DORF-GEFLUSTER

Magazin für Kultur - Sport - Gesellschaft - Verbrauchertipps

Bönningstedt · Ellerbek · Hasloh · Teile von Rellingen, Quickborn, Norderstedt, HH-Schnelsen



Vodafone-Shop Schnelsen Frohmestr. 17 www.vodafoneshops.info Immobilien-Sprechstunde immer montags 17:00-18:00 Uhr, Anmeldung erforderlich

WERTPLAN

Immobilien seit 1980

25474 Hasloh | Groote Kamp 35 | Tel. 04106/651314 info@wertplan-nord.de | www.wertplan-nord.de



Wir suchen Verstärkung

Mitarbeiter für Dialogmarketing (vollzeit)

Mitarbeiter für Dialogmarketing sind in unserer Zentrale in Norderstedt bei uns für die Bearbeitung von schriftlichen und telefonischen Kundenanfragen im Bereich Mobilfunk zuständig. Sie führen beratende und informative Kundengespräche und beantworten alle Fragen rund um unsere Produkte und Dienstleistungen. Hinzu kommt die Kommunikation mit Bestandskunden und Neukunden innerhalb vorqualifizierter Kontaktdaten oder die Pflege des Kunden-Datenbestandes.

Erfahrungen im telefonischen Umgang mit Kunden sind von Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich. Sie sollten über die Fähigkeit zur aktiven, abschlussorientierten Gesprächsführung verfügen. Wichtig sind sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift und gute Kenntnisse in MS Office.

Wir bieten Ihnen ein angenehmes, familiäres Arbeitsklima in einem produktiven Team, sowie eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen und erfolgreichen Unternehmen. Das Team befindet sich aktuell in einer Erweiterungsphase und bietet somit die Chance, ein wichtiger Teil des Unternehmens zu werden.

Verkäufer im Einzelhandel (vollzeit)

Nicht einfach "Handys verkaufen" – sondern Teil eines der führenden Kommunikationsunternehmen der Welt werden. Unter diesem Motto suchen wir Sie, als Verkäufer/in in Vollzeit in unserem Vodafone-Shop in der Frohmestraße in Hamburg Schnelsen.

Ihre Aufgaben

Ihr erstes Ziel: Kunden begeistern und gewinnen. Im Vordergrund stehen die Beratung von Kunden und der Verkauf von Vodafone-Mobilfunkleistungen und Endgeräten im Shop, sowie in der Übernahme aller anfallenden administrativen Arbeiten, wie z.B. Kassenführung, Rechnungserstellung und Bestellwesen.

Ihr Profil

Sie sollten über verkäuferische Kompetenz und idealerweise über eine abgeschlossene Ausbildung im kaufmännischen Bereich verfügen. Erfahrungen in der Mobilfunkbranche sind von Vorteil. Ein freundliches und souveränes Auftreten ist für Sie selbstverständlich. Sie sollten über zuvorkommende Umgangsformen und eine ausgeprägte Dienstleistungsbzw. Kundenorientierung verfügen. Zu Ihren Stärken zählen Engagement, Kontaktfreudigkeit und Belastbarkeit, Sie haben Spaß an teamorientiertem Arbeiten.

Wenn wir Ihr Interesse wecken konnten, senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an: bewerbung@vodafoneshops.info oder postalisch an Vodafone Shops PA Nord GmbH & Co. KG Hummelsbütteler Steindamm 78a 22851 Norderstedt



Liebe Leserinnen und liebe Leser,

Der Mai ist endlich gekommen! Gleich der erste Tag begrüßte uns beim Spaziergang mit Sonne und hellem Birkengrün. Doch es liegen noch die Eisheiligen vor uns. "Vor Nachtfrost Du nie sicher bist, bis Sophie vorüber ist". Die Eisheiligen sind in diesem Jahr vom 11. bis zum 15. Mai.

Gehen die Eisheiligen ohne Frost vorbei, singen Bauer und Winzer Juchhei!

Bauernweisheit

Vor uns liegen herrliche Veranstaltungen, wie das Himmelfahrtsgrillen bei der Feuerwehr in Bönningstedt, der Ökumenische Pfingstgottesdienst im Pfingstwald in Hasloh – ein absolutes Muss – , das Mai-Feuer bei der Feuerwehr in Ellerbek und das 31. Mai-Festival der Kammermusik in Rellingen.

Wir berichten in dieser Ausgabe von zunehmenden Hauseinbrüchen, erzählen Ihnen aber auch eine wunderbare Geschichte über einen unbekannten ehrlichen Finder, der einem jungen Mann seine Traumreise rettete.





Die Kirschenalle in Hasloh macht ihrem Namen im Mai alle Ehre

INHALTSVERZEICHNIS

Vodafone – Stellengesuche	Seite	2
Editorial/Inhaltsverzeichnis	Seite	3
SV Rugenbergen	Seite	4
ChinaRestaurant Bönningstedt Spende	Seite	5
Kulinarisches	Seite	6
Kulinarisches	Seite	7
Fröhliches Musizieren	Seite	8
Boysday beim Dorf-Geflüster	Seite	8
115jähriges Jubiläum in Ellerbek	Seite	9
Staudengarten auf dem Heidefriedhof	Seite 10–1	11
Ratgeber Abwasserprobleme	Seite 1	12
Neues aus Bönningstedt	Seite 1	13
Klönabend	Seite 14+1	15
Termine	Seite 1	16
Veranstaltungstipps	Seite 1	17
Neues aus Ellerbek/ Bönningstedt	Seite 1	18
TC Ellerbek	Seite 1	19
Schüler Zehntel-Marathon	Seite 2	20
Bönningstedt: Breakdance	Seite 2	20
Lottoannahme in Ellerbek	Seite 2	21
Haus vor Dieben schützen	Seite 2	22
Versicherungstipp	Seite 2	23
Neues aus Bönningstedt	Seite 2	24
Unsere Kommunalpolitiker	Seite 25–2	27
Neues aus Hasloh	Seite 28–3	30
Mai-Festival in der Rellinger Kirche	Seite 3	31
Rindchens Weinkontor – gut eingekauft	Seite 3	32

Mohr Automobile & Service

Kfz-Meisterbetrieb

Kieler Str. 158 | 25474 Bönningstedt info@mohr-automobile.de Tel: 040 / 55 66 544 | Fax: 040 / 55 67 490 Qualifikation im Rhönradturi

Bönningstedter Sportler fahren zur WM!

Yana Looft und Marcel Schawo vom SV Rugenbergen haben sich für die Weltmeisterschaft im Rhönradturnen in den USA qualifiziert.



en ersten Teil der Qualifikationswettkämpfe absolvierten sie bereits im März, er hatte in der Halle des SVR stattgefunden. Nun sind die Sportler auch in Marburg, wo der zweite Teil der Wettkämpfe ausgetragen wurde, erfolgreich gewesen. Bei den Frauen kämpften neun Teilnehmerinnen um die fünf Startplätze, bei den Herren traten nur vier Sportler an. Yana Looft und Marcel Schawo haben nun

vom 19. bis 26. Juni die Möglichkeit, ihre Titel in Cincinnati zu verteidigen. Wir drücken die Daumen!

Bitte notieren: Die nächsten Heimspiele

1. Oberliga

Samstag, 7. Mai, 14.00 Uhr, SVR ./. SC Condor HH Freitag, 20. Mai, 19.00 Uhr, SVR ./. SV Halstenbek-Rellingen

Kreisliga

II. Herren

Sonntag, 8. Mai, 15.00 Uhr, SVR ./. SC Ellerau

Pascal Haase, der im Spiel gegen Wandsbek TSV Concordia beim 2:0 an der Schulter verletzt wurde und im Krankenhaus ambulant behandelt wurde, ist glücklicherweise wieder wohlauf.





Sehen und gesehen werden:









Ein Dankeschön an das Leben

Kokker Goh spendet großzügig an die Stiftung Phönikks

"Mit mir hat es der liebe Gott gut gemeint", so der Restaurantbesitzer des China Restaurants in Bönningstedt, Kokker Goh.



Andrea Dopp und Angelika Cabrelles von der Stiftung Phönikks mit Kokker Goh bei der Scheckübergabe. Die Stiftung Phönikks betreut junge Krebspatienten in Hamburg

eit 25 Jahren betreibt Kokker Goh sein Chinesisches Restaurant in Bönningstedt. Er hat viele Gastronomen kommen und gehen gesehen. In der Zeit der Fastfoodketten ist es sicherlich nicht immer einfach gewesen, die jungen Kunden zu erreichen. Er profitiert von seinen Stammkunden aus Bönningstedt und Umgebung, die immer wieder gerne zu ihm kommen. Viele Hamburger sind seit Jahren seine "Fans" und sind bei Jubiläen natürlich immer dabei. Im April feierte der Bönningstedter Gastronom sein 25-jähriges Betriebsjubiläum, zu dem er einlud und natürlich alle kamen.

Der Erlös dieser Aktion: 2.020,33 Euro. Der Scheck wurde, wie bereits vor zwei Jahren an seinem Geburtstag, wieder an die Stiftung Phönikks gespendet. Tolle Aktion!!!



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford Edge: 6,4 (innerorts), 5,4 (außerorts), 5,8 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 149 g/km (kombiniert).

Power by **BUT**

Bunge GmbH & Co. KG

Kieler Str. 70, 25474 Bönningstedt Tel.: 040/556055-34 Fax: 040/55605513 E-Mail: tb@powerbybunge.de

Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Edge Trend 2,0-l-TDCi-Dieselmotor 132 kW (180PS) (Start-Stopp-System) (Allradantrieb).

Mi. 27.4. bis Sa. 18.6.

reduziert

auch auf bereits reduzierte Artikel!

ALLES MUSS RAUS



capa-sport





Kieler Straße 37-39 · 25474 Bönningstedt · bei Krümet im 1. Stock



Dubenhorst 7 | 25474 Ellerbek
Tel. 04101–3 14 33 (TCE Clubhaus) | 04122–403 01 73 (Heist)
www.tower-restaurant.de | info@tower-restaurant.de



RESTAURANT HELLAS

Inh. Aikaterini Maiou

RIEKBORNWEG 16 22457 Hamburg Tel: 040/97078235 www.hellas-schnelsen.de

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 11.30 – 14.30 und 18.00 – 23.00 Uhr Sonntag 11.30 – 23.00 Uhr Dienstag Ruhetag



RESTAURANT UTHOLM

ES SPARGELT WIEDER!

Neue Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 17.00 bis 22.00 Uhr Samstag und Sonntag von 12.00 bis 21.00 Uhr durchgehend warme Küche Montag geschlossen!

Außerhalb der Öffnungszeiten stehen wir gern für Ihre Feiern oder Veranstaltungen zur Verfügung.

Ohlenhoff 18 | 22848 Norderstedt – Garstedt | Tel.: 040 – 528 93 14 Mobil 0177 295 09 95 | info@restaurant-utholm.de | www.restaurant-utholm.de

Echt italienisch!



Restaurant Pfeffermühle

internationale & deutsche Küche

Dienstag – Freitag 16:00 bis 22:00 Uhr Samstag, Sonn- und Feiertag 12:00 bis 22:00 Uhr

Räumlichkeiten für Hochzeiten, Geburtstage, Jubiläen und vieles mehr.

Am Sportplatz 2 · 25474 Hasloh Telefon 04106–977 99 64 Mobil 0176–84 12 70

DENKEN SIE AN IHRE RECHT-ZEITIGE RESERVIERUNG FÜR:

- Konfirmation
- Hochzeit
- Geburtstagsfeier
- Separater Clubraum für 60 Personen
- Herrliche Terrasse
- Schönes Ambiente

ERLEBEN SIE MEDITERRANE UND GRIECHISCHE KÜCHE EINMAL ANDERS!





"ALLES GUTE MACHT DER MAI"

UNSERE BELIEBTE
GROSSE SOMMERTERRASSE
IST GEÖFFNET!

FRISCHER FISCH IN VER-SCHIEDENEN VARIATIONEN

FLEISCHSPEZIALITÄTEN À LA CARTE

Alsterkrugchaussee 589 | 22335 Hamburg-Fuhlsbüttel Tel.: 040 – 51 32 98 25 Kellerstr. 136 | 25462 Rellingen | Tel. 04101 - 77 390 88 info@mediterran-rellingen.de | www.mediterran-rellingen.de

China Restaurant

»Bönningstedt«

Am 8. Mai 2016 ist Muttertag









Sie möchten etwas Besonderes an diesem Ehrentag?

Peking Ente

ab 4 Personen

 nur auf Vorbestellung –
 Die traditionelle Peking-Ente gehört zu den berühmtesten Gerichten der chinesischen Küche.
 Die Zubereitung ist sehr aufwändig.

Denken Sie an die rechtzeitige Reservierung!

Pfingst-Büffet 15. und 16. Mai 2016

12.00 - 20.00 Uhr

Eten soveel Du kannst!

Bahnhofstraße 2 | 25474 Bönningstedt Reservierung: Tel. 040 – 5566848

www.china-restaurant-boenningstedt.de

Öffnungszeiten Mo. – Sa. $12.^{00}$ – $15.^{00}$ Uhr und $17.^{30}$ – $23.^{00}$ Uhr Sonntags und feiertags durchgehend von $12.^{00}$ – $23.^{00}$ Uhr geöffnet

RESTAURANT MONTENEGRO

Die Spargelsaison hat begonnen.

FRISCHER SPARGEL IN ALLEN VARIATIONEN

Ellerbeker Str. 27 | 25474 Bönningstedt Rugenbergener Straße – Ellerbek

Telefon 040 – 898 042 10 | Mobil 0152 56 700 475 GEÖFFNET: Di.-Fr. 16 – 22 Uhr + Sa./Sonn- + Feiertage 12 – 22 Uhr



Taufrischer Spargel

Wir bieten unseren Spargel in verschiedenen Sortierungen an, natürlich auf Wunsch auch geschält. Bestellungen werden gern entgegengenommen.

direkt vom Feld – frischer geht es nicht!

Darüber hinaus bietet unser Familienbetrieb alles, was das Spargelkennerherz begehrt:

- Kartoffeln aus eigenem Anbau
- Schinken von eigenen Schweinen
- Sauce Hollandaise

In den Restaurants ist Spargel auf jeder Speisekarte zu finden. Gastronomie und Großkunden werden übrigens auf Wunsch auch frei Haus beliefert. Anfragen unter: Tel. 04165 / 84 54.

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-17 Uhr, Sa/So 10-14 Uhr

www.hof-bartels.de Spargelstand Kieler Straße (direkt neben Aldi) | 25474 Bönningstedt

Hof Bartels

Kieler Straße 32 · 25474 Bönningstedt · Tel. (040) 556 03 30

www.kueche-exclusiv.de · www.kuechen-cafe.de

Wir planen nicht von der Stange.





Heimatverein Bönningstedt

Es wurde fröhlich musiziert – zum 30. Mal!

Eine Tradition, die die Bönningstedter schon seit Generationen leben und lieben: Das Musizieren in der Aula der Gemeinschaftsschule Rugenbergen. Die Idee dazu hatte Fritz Blohm und im Jahr 1986 feierte die Veranstaltung Premiere.

Auch diesmal saßen Eltern und Großeltern mit Tränen in den Augen auf ihren Stühlen, als sie dem Nachwuchs beim Musizieren und Singen zuhörten. Zu Recht! Es war wirklich beeindruckend, was die Kids auf der Bühne boten. Die jüngste Teilnehmerin war gerade mal fünf Jahre alt und sang wie eine Große!

Es gab auch ein paar Neuerungen: die Ansagen der einzelnen Lieder übernahmen Alina Gräßlin und Lyonel Stadthoewer, zwei der Teilnehmer, auf charmante Art. Sigrid Duvigneau, die die Veranstaltung (später auch in Zusammenarbeit mit Rüdiger Blohm, Fritz Blohms Sohn) die ganzen 30 Jahre organisiert und moderiert hatte, hat das Staffelholz übergeben: Ein Team kümmert sich nun um die Organisation. Für dessen Koordination ist Ingrid Martens zuständig und freute sich darüber, diese neue Aufgabe übernommen zuhaben. Sigrid Duvigneau sagte: "Ich bin also nur als Vertreterin des Heimatvereins hier." Die Begrüßung und die Verabschiedung übernahm sie aber dennoch gewohnt charmant. Warum sie aufhört? "Ich habe mittlerweile elf Enkelkinder", erklärte Sigrid Duvigneau. "Ein richtiges Engelkinderorchester und einen Familienchor." Also widmet



Sophia, 5 Jahre (li.), war die jüngste Teilnehmerin, mit ihrer Schwester sang sie das Kindermutmachlied

sie sich auch weiterhin der Musikerziehung der Kinder. Der aus der eigenen Familie eben. Als Überraschung haben die Mitwirkenden und das Publikum ihr gemeinsam ein Lied zum Abschied gesungen. Applaus für alle Beteiligten! Und auf die nächsten 30 Jahre – damit den Stars von heute morgen vielleicht selbst die Tränen der Rührung kommen ...

Eine tolle Erfahrung – für beide Seiten Boy's Day beim Dorf-Geflüster

Am 28. April haben die Schüler der achten Klassen den Girl's Day und Boy's Day in den verschiedenen Unternehmen und Einrichtungen verbracht. Ziel der jährlich stattfindenden Veranstaltung ist es, eine Entscheidungshilfe für die spätere Berufswahl zu geben.

er Hasloher Marlon Drümmer hatte sich für einen Schnuppertag in der Redaktion des Dorf-Geflüsters entschieden Wie entstehen das gedruckte Heft und die Beiträge auf der Homepage? Der Schüler des Gymnasiums Heidberg in Hamburg wollte es ganz genau wissen. Besonders interessierten Marlon das Layout und die Ge-

staltung der einzelnen Seiten. Texte, Fotos, Anzeigen – alles soll schließlich immer den bestmöglichen Platz im Heft finden und dadurch eine interessante Mischung für die Leser entstehen. IT-Experte Boris Kohn erklärte Marlon Grundlagen und gemeinsam legten sie los. "Besonders gut hat mir das Erstellen einer Anzeige gefallen", sagte Marlon spä-



Sigrid Duvigneau

ter. "Wir haben Schriften ausgewählt und das Layout erstellt." Aus der Sicht des Dorf-Geflüster-Redaktionsteams ist der Girl's Day und Boy's Day eine tolle Sache – denn auch die Unternehmen können nur davon profitieren, wenn so interessierte junge Leute Abläufe hinterfragen, Meinungen äußern und Ideen einbringen.

Familienbetrieb seit 115 Jahren

Leihen und Lesen

Vor 45 Jahren stieg Regine Hildebrandt in vierter Generation in das Unternehmen ein, das ihr Urgroßvater Detlef Krumbeck gemeinsam mit seinem Freund Karl Klems am 1. April 1901 in Hamburg gegründet hatte.





un wurde das 115/jährige Bestehen des Familienbetriebs groß gefeiert. Eingeladen waren die Mitarbeiter und ihre Familien aus dem Stammsitz, der sich seit 1965 in Ellerbek befindet, den Niederlassungen in Itzehoe, Heide, Husum und Marne, Geschäftspartner und Freunde des Lesezirkels Krumbeck. Es wurden Geschichten erzählt und Erinnerungen ausgetauscht. "Eine richtig schöne Feier", sagte Regine Hildebrand. Von Altona aus wurde der Betrieb auf ganz Schleswig-Holstein ausgebreitet und verfügte nach dem Ersten Weltkrieg über 18 Filialen. Im Jahr 1946 wurde das Unternehmen innerhalb der Familie in vier selbstständige Betriebe aufgeteilt. Hella Wullenweber erhielt den Südosten Schleswig-Holsteins, sie übergab die Geschäftsführung 1967 ihrem Sohn Jürgen, Regine Hildebrands Vater. Nachdem sie bereits neun Jahre im Unternehmen tätig war, bekam sie von Ehemann Günther Hildebrand Unterstützung in der Geschäftsführung und im Jahr 1997 übernahmen sie den Betrieb. Und auch ihre Söhne Lars und Peer wären als Vertreter der fünften Generation im elterlichen Betrieb willkommen.

Die Historie des Unternehmens zeigt, dass Flexibilität und Anpassung an die Bedürfnisse der Kunden damals wie heute wichtig sind. So wurde in der Gründerzeit zusätzlich mit Eiern gehandelt und wegen der Papierknappheit in der Nachkriegszeit statt Zeitschriften Kleintransporte und Kurierfahrten angeboten.

Das familiäre Arbeitsklima ist ein wichtiger Erfolgsfaktor des Unternehmens. "Der Zusammenhalt ist uns wichtig, auch Privates wird geteilt", erklärte Regine Hildebrand. Günther Hildebrand ergänzte: "Unsere Mitarbeiter sind sehr flexibel und engagiert." Rund 3.500 Kunden werden wöchentlich auf 46 Touren beliefert. Privatleute genauso wie Ärzte oder Friseure.

Das Ehepaar Hildebrand liest die eigenen Zeitschriften natürlich auch. "Am liebsten die Landidee oder die Dogs", sagte Regine Hildebrand. "Spiegel oder Stern", antwortete ihr Ehemann Günther. Gut, dass mit rund 120 Titeln wohl für jeden der passende Lesestoff vorhanden ist.

aw

NEU UND AKTUELL - Sie sparen ca. 50%

www.lesezirkel-krumbeck.de

Lesezirkel Krumbeck | Rugenbergener Straße 17 | 25474 Ellerbek Telefon 04101 / 31621 | Fax 04101 / 36623 | info@lesezirkel-krumbeck.de





Maik Horn Grab-, Garten- und Landschaftspflege

Romintener Weg 57 22844 Norderstedt Tel. & Fax: 040 / 521 937 32 Mobil: 0172 / 535 71 90 Email: m.hornggl@web.de www.gaertner-horn.de



Beerdigungsinstitut ERWIN JÜRS

Zuverlässige Erledigung aller Formalitäten Persönliche Beratung · Eigene Traueransprachen Ausführung aller Bestattungsarten Hamburg-Niendorf Niendorfer Marktplatz 8 (gegenüber der Kirche)

Niendorfer Marktplatz 8 (gegenüber der Kirche, und Kollaustraße 189 (ehemals Blumen Jürs)

Tag- und Nachtruf 040 - 58 65 65



von links: Manfred Heitmann (Vors. Arbeitskreis Friedhof), Gärtner Maik Horn, Bürgermeister Peter Liske, Tim Pahl (Steinmetz), Nadia Reumann (Treuhandstelle Dauergrabpflege), Mirko Hartmann (Steinmetz)m Bürgermeister Bernhard Brummund

Heidefriedhof bietet neue Bestattungsvariante an

"Staudengarten der Erinnerung" eingeweiht

Im April wurde auf dem kommunalen Friedhof der Gemeinden Bönningstedt und Hasloh ein neues Grabfeld feierlich eingeweiht. Bönningstedts Bürgermeister Peter Liske (BWG) und sein Hasloher Amtskollege Bernhard Brummund (SPD) verliehen ihrer Freude darüber Ausdruck, dass das Projekt, das im Vorfeld einige bürokratische Hürden überwinden musste, nun umgesetzt wird.

Im "Staudengarten der Erinnerung", der wie ein Garten gestaltet ist, werden ab sofort Urnenbestattungen durchgeführt. Namenstafeln an Findlingen zeigen, wer dort bestattet ist. Die Gesamtfläche ist gärtnerisch konzipiert, Abgrenzungen der einzelnen Urnengräber gibt es nicht. So soll ein harmonischer Gesamteindruck entstehen. Das Besondere: Die Hinterbliebenen müssen sich nicht um die Pflege der Grabstätte kümmern, denn Grundlage für die Beisetzung in diesem Areal ist der Kauf des Komplettpakets der "Ruhegemeinschaft Bönningstedt". Es umfasst die Grabstätte, die gärtnerische Dauerpflege und einen Findling mit Inschrift für 25 Jahre. Das Unternehmen "Treuhandstelle für Dauergrabpflege Schleswig-Holstein" verwaltet das Geld und kontrolliert die Leistungen vor Ort.

Die Nachfrage nach Ruhestätten, die für die Hinterbliebenen nicht mit Pflegearbeiten verbunden sind, steigt. Und so hatte sich Manfred Heitmann, Vorsitzender des Arbeitskreises Friedhof, bereits im letzten Jahr sehr für dieses Projekt eingesetzt.

Sowohl die Bönningstedter als auch die Hasloher Gemeindevertreter hatten damals allerdings noch viele Fragen. Da der Friedhof als öffentlich-rechtliche Einrichtung betrieben wird, das neue Konzept die Grabvergabe aber an einen privatrechtlichen Pflegevertrag bindet, musste erst geklärt werden, ob diese Konstellation rechtlich





Die Inschrift auf dem Findling erfolgt einheitlich in einem Bronzeschriftzug



einwandfrei ist. Auch wollten die Lokalpolitiker wissen, wie die Vertragsgestaltung zwischen den Grabnutzungsberechtigten und der Firma aussieht und wie die Vorauszahlungen für die Pflegearbeiten gesichert sind.

Als diese Dinge geklärt waren, sind ortsansässige Unternehmer in Vorleistung getreten: Gärtner Maik Horn und Steinmetz Tim Pahl mit Mirko Hartmann gingen ans Werk, um zu zeigen, wie der "Staudengarten der Erinnerung" einmal aussehen wird. Es wurden

Beete angelegt, Blumen, Stauden und Gehölze gepflanzt und Findlinge aufgestellt. Die Beete werden nun jahreszeitlich wechselnd mit Blumen bepflanzt und vor den Findlingen ist Platz für Vasen, Schalen und Gestecke der Hinterbliebenen.

Dieser Teil des Friedhofs bietet nun Platz für 66 Einzel- und Doppelgräber. Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.dauergrabpflege-sh.de.

aw



Abwasseranlagen prüfen

Sind sie schon dicht?

Im Land der Dichter und Denker kommt dem Wort "dicht" eine besondere Bedeutung zu, wenn es um Abwasserkanäle, Leitungen und Schächte geht. Kaum einer macht sich Gedanken über sie, denn man sieht sie nicht, weil der Größte Teil davon unter der Erde liegt. Lediglich die Abläufe für Regenwasser und Schachtabdeckungen, landläufig auch "Gullideckel" genannt, sind zu sehen.

PT&P Planungsbüro Timm + Partner Rohrsanierung und Energie

Beratung für Privateigentümer und öffentliche Netzbetreiber über den im Wasserhaushaltsgesetz geforderten Nachweis der Dichtheit Ihrer Kanäle

Planung, Ausschreibung und Bauüberwachung für die Sanierung von privaten und öffentlichen Kanälen und Schächten

über 20 Jahre Berufserfahrung, zertifizierter Berater Grundstücksentwässerung, zertifizierter Kanalsanierungsberater+, Referententätigkeiten

Planungsbüro Timm + Partner

Inhaber: Dipl.-Ing. Oliver Timm Alte Landstr. 35a, 25474 Hasloh

Email: info@ptup.de

Solange etwas funktioniert, denkt man einfach nicht darüber nach. Und die Abwasserbeseitigung funktioniert bei uns seit Jahrzehnten sehr effektiv. Doch denkt man mal gut 150 Jahre zurück, an eine Zeit, in der es sie noch nicht gab, und in der der entstandene Mangel an Hygiene Epidemien von Cholera und Typhus auslöste, wird einem die Bedeutung einer geregelten Abwasserbeseitigung bewusst.

Das ist lange her – aktuell aber sind die Zahlen für das volkswirtschaftliche Vermögen unserer öffentlichen Infrastruktur. Hier heißt es zum Beispiel in einer Veröffentlichung des Landes Schleswig-Holstein, dass der Beitrag der Anlagen zur Abwasserbeseitigung mit einem Wiederbeschaffungswert von ca. 576 Mrd. Euro den größten Anteil an der gesamten Infrastruktur der Bundesrepublik darstellt. Zum Vergleich: die Wiederbeschaffungskosten der übrigen Infrastruktur (Straßen und Schienennetz und die Versorgung mit Strom, Wasser, Gas und Fernwärme sowie die Telekommunikation) betragen 1.071 Mrd. Euro.

Nachvollziehbar also, dass der Gesetzgeber eine ganzheitliche Dichtheit der Abwasseranlagen fordert: Jeder Betreiber — egal, ob öffentlich oder privat — muss seine Anlage auf Dichtheit prüfen und, falls nicht vorhanden, wiederherstellen. Hierfür gibt es Fristen und andere wichtige Punkte zu beachten. Mehr dazu in meinem nächsten Artikel.

Doch abschließend noch ein wichtiger Rat an alle Privateigentümer: Lassen Sie sich nicht von sogenannten "Kanalhaien", die an Ihrer Tür klingeln, in Panik versetzen.

Sie erzählen dem Hausbesitzer meist von Fristversäumnissen und hohen drohenden Strafen— um dann eine Instandsetzung zu überteuerten Preisen anzubieten.



Besuchen Sie uns in Bönningstedt Kieler Straße 111, 25474 Bönningstedt Mo.-Fr. 14-18 Uhr und So 13-16 Uhr.



KSW Massivhaus GmbH Wir bauen schöne Häuser!



Neues Musterhaus "Eröffnung Mai 2016" in Quickborn, Friedrichsgaber Str. 39.



Ihr Weg zum eigenen Haus!

☎ 040/5935413-0 www.ksw-massivhaus.de

Platz in der Dorfstraße soll gefunden werden

Eine sichere Bank



Tährend der letzten Sitzung des Bönningstedter Ausschusses für Schule, Sport, Kultur, Jugend und Senioren berichtete Bürgermeister Peter Liske (BWG), dass ältere Bürger auf ihn zugekommen wären, die berichteten, dass sie gern spazie-

ren gingen, den weiten Weg durch die Dorfstraße aber nicht mehr schaffen würden. Nun möchten sie der Gemeinde eine Bank spenden. Von den Mitgliedern des Ausschusses wurde ein Standort gegenüber des "Elefantenstiegs" (In de Muusen) favorisiert.

Straßenbauarbeiten geplant

Kreis Pinneberg plant für 2016 mehrere Großprojekte



Im März spannt nicht nur der Bauer die Rösser an sondern es beginnt – abhängig vom Wetter – auch wieder die Straßensanierungssaison.

Die Kreisverwaltung hat für dieses Jahr zehn größere Projekte geplant. Mindestens 2,5 Millionen Euro sollen in Kreisstraßen und Radwege investiert werden. Dies sind einige der anstehenden Maßnahmen:

Bönningstedt, Norderstedter Straße (K 5): Sobald die Arbeiten zur Erneuerung der Brücke über die A 7 beginnen, starten auch die Arbeiten am Radweg entlang der Norderstedter Straße. Baubeginn soll im Juni sein. Die Sanierung des Radwegs zwischen der A 7-Brücke und der Mühlenaubrücke wird etwa 154.000 Euro kosten. Bis Herbst wird die Verbindungsstrecke zwischen Bönningstedt und Norderstedt gesperrt sein. Gleichzeitig saniert der Kreis auch die Brücke über die Mühlenau.

Rellingen, Kellerstraße (K 5): Zwischen Pütjenweg und Hermann-Löns-Weg bekommt die Kellerstraße in Rellingen eine neue Decke. Baubeginn soll im Sommer oder Herbst sein. Etwa 880.000 Euro wird die Durchführung der Maßnahmen kosten.

Auch Unterhaltungsprojekte sind geplant. Zum Beispiel wird der Radweg entlang der Tangstedter Chaussee (K 6) in Rellingen saniert.



SICHER, SOUVERÄN, FAIR - DURCH DEN VERKEHR

- Prüfung und Wiederherstellung der Fahreignung
- Fahrproben
- Beratung über Fahrhilfen und Fahrzeuganpassungen
- Verkehrssicherheitsprogramme
- Schulung zur ökonomischen und ökologischen Fahrweise
- Mobilitätsberatung

Dorfstraße 8 | 25474 Bönningstedt Telefon 040 – 55677 24 | Fax 040 – 55 69 37 88 info@verkehrsinstitut-hanse.de | www.verkehrsinstitut-hanse.de

WIECHERS-JAHN

RECHTSANWÄLTE & NOTARIN



Steffen Jahn

Rechtsanwalt

Arbeitsrecht, Insolvenzrecht,

Inkasso, Verkehrsrecht



Petra Wiechers-Jahn

Rechtsanwältin Notarin Fachanwältin für Familienrecht, Erbrecht, Handelsrecht, Gesellschaftsrecht

Ellerbek · Moordamm 2 · Fon 04101/33356 www.wiechers-jahn.de · kanzlei@wiechersjahn.de

WICHERT Die Sachverständigen GmbH

KFZ-Sachverständigenbüro





Schadengutachten · Fahrzeugbewertung

 $\begin{tabular}{ll} Kieler Str. 50 \cdot 25474 \ B\"{o}nningstedt \cdot Telefon: 040/5568011 \\ info@wichert-sv.de & www.wichert-sv.de \\ \end{tabular}$



Dorf-Geflüster Klönabend im Grammy

Was einer nicht schafft, das schaffen viele

Rund 65 Gäste waren im April der Einladung zum Klönabend in den Partyspeicher Grammy gefolgt, darunter viele Vertreter der ansässigen Vereine.



Pinneberg-Elmshorn)

s war aber auch ein wirklich spannendes und aktuelles Thema, um das es an diesem Abend ging:

Crowdfunding (Schwarmfinanzierung). Bevor es aber um dieses meist internetbasierte – Finanzierungsmodel von Projekten ging, gab es erstmal eine Stärkung. Gudrun und Helmut Reumann von der Fleischtheke Reumann hatten für die Gäste einen Suppentopf mit wei-Ben Bohnen, Kochwurst und Kartoffeln und eine vegane Curry-Gemüsesuppe mitgebracht. Die Weine des Abends hatte wieder Rindchen's Weinkontor zur Verfügung gestellt. Kontorleiter Markus Barckhan erläuterte die edlen Tropfen. Er hatte als französischen Weißwein einen kraftvollen 2015 Blanc de Blancs IGP von der Domaine la Rieste ausgewählt und als Rotwein einen 2014 Cabernet Sauvignon von der Domaine de Belle Mare mit Aromen von Brombeere, Schwarzer Johannisbeere, Lakritzstange und Pfeffer.

Nachdem die ersten Neuigkeiten ausgetauscht worden waren, nahmen die Gäste ein Stockwerk tiefer im Kinosaal des Partyspeichers ihre Plätze ein und waren gespannt auf den Vortrag von Volker Großmann. Der Bereichsleiter für Öffentlichkeits- und Pressearbeit der Volksbank Pinneberg-Elmshorn berichtete von einem neuen Projekt, das die Volksbank gestartet hat: eine Crowdfunding-Plattform im Internet. Hier werden Projektideen von Vereinen oder gemeinnützigen Organisationen vorgestellt, für deren Umsetzung das nötige Geld fehlt. "Wir möchten Menschen zusammenbringen und damit etwas für unsere Region tun", erläuterte Volker Großmann die Motivation der Bank. Und so funktioniert es:





Manfred Maier und Frank Herbert (TuS Hasloh),

Ilka Schmidt (CDU Hasloh)









Interessiert lauschten die Zuhörer dem Vortrag des Volker Großmann von der Volksbank Pinneberg- Elmshorn

Wer kann sein Projekt auf der Plattform vorstellen?

Gemeinnützige Vereine und Organisationen aus dem Gebiet Pinneberg-Elmshorn, zum Beispiel Sportvereine, kulturelle Einrichtungen, Schulen und Umweltinitiativen

Die Startphase

Sie beschreiben ihre Projektidee per Mail, schicken vielleicht auch Fotos mit. Die Bank prüft das Projekt und nach erfolgter Freigabe wird es online gestellt

Die Fanphase

Nun machen Sie Werbung für Ihr Projekt, um so möglichst viele Menschen zu finden, die sich auf der Seite als Fan ihres Projekts registrieren. Dafür haben Sie zwei Wochen Zeit

Die Spendenphase

Jetzt geht es ums Geld. 12 Wochen lang kann nun für Ihr Projekt gespendet werden. Die Summe wurde erreicht? Prima – Sie können loslegen! Die Summe wurde sogar überschritten? Noch besser – machen Sie was draus! Das Geld kam leider nicht ganz zusammen? Dann können Sie vielleicht auf eine Ergänzung der Summe durch die Bank hoffen – sie unterstützt die Projekte individuell. Sie waren mit Ihrer Begeisterung für die Sache relativ allein? Dann zahlt die Bank den Geldgebern ihre Spenden wieder zurück

Wer Interesse hat, sein Projekt vorzustellen, oder sich die spannenden Aufrufe anzuschauen, klickt unter *vb-piel.für-unsere-region.de* ins Netz.

Und das Motto "Was einer nicht schafft, schaffen viele" gilt ja auch für die Klönabende des Dorf-Geflüsters. Schließlich dienen sie dazu, die Vertreter von Vereinen und Verbänden, die Gewerbetreibenden und Kommunalpolitiker miteinander ins Gespräch zu bringen, um sich gemeinsam für unsere Gemeinden stark machen zu können.



dra Wulf (Redakteurin

Torsten Bergmann, Alexa D-G), René Witt





Danuta Szczesniewski (D-G), Thomas von Sintern (Musiker)

MAI 2016 BÖNNINGSTEDT

05. Mai – Donnerstag

10.00 Uhr | Gottesdienst zu Himmelfahrt | Feuerwache, Kieler Straße

HASLOH

16. Mai - Montag

Pfingstwald Hasloh

17. Mai – Dienstag

24. Mai – Dienstag

26. Mai - Donnerstag

RELLINGEN

Barockkirche

Vorverkauf:

Einwohnerversammlung |

Dörphus

ausschuss |

Dörphus I

19.30 Uhr | Sozialausschuss |

19.30 Uhr | Schul-, Sport- + Kultur-

Sporthalle Grundschule | Schulstr. 21

27. - 29. Mai - Freitag - Sonntag

31. Mai Festival in der Rellinger

Buchhandlung LESESTOFF,

und www.mrk-rellingen.de

12.00-18.00 Uhr | COMEDY & ARTS |

Innenstadt – Fußgängerzone Pinneberg

14. Pinneberger Kleinkunstmarkt |

17.00-18.30 Uhr | Konzert für

Michael Schmult | Marienkirche |

Kammerchor + Orchester | Leitung

Hauptstr. 74, Rellingen

PINNEBERG

04. Juni – Samstag

QUICKBORN

08. Mai - Sonntag

dienst zu Pfingsten |

11.00 Uhr | Ökumenischer Gottes-

05. Mai – Donnerstag

11.00 Uhr | Himmelfahrtsgrillen | Freiwillige Feuerwehr | Feuerwache | Kieler Str. |

05. Mai – Donnerstag

ab 11.00 Uhr | Schleifchenturnier | für Mitglieder und Tennisinteressierte | BTC | Goosmoortwiete (wetterbedingt wurde der Termin verlegt)

10. Mai - Dienstag

18.30-20.30 Uhr | "Wohlfühlabend" | "Partyspeicher Grammy", Kieler Str. 128 Ein Besuch in der Welt der Kreuzfahrten reiseBörse nord & TUI Cruises "Mein Schiff" Eintritt 5 Euro inkl. Begrüßungssekt!

12. Mai - Donnerstag

17.00 Uhr | "Sicherer Umgang mit Emails" mit Gregor von Kostka | Seniorenbeirat | Kulturzentrum, Kieler Str. 122 | Eintritt frei!

15. Mai - Sonntag

11.15 Uhr | Gottesdienst zu Pfingsten Simon-Petrus-Kirche

16. Mai - Montag

11.00 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst zu Pfingsten | für alle Gemeinden rund um Bönningstedt | Pfingstwald Hasloh

19. Mai - Donnerstag

19.30 Uhr | Bauausschusssitzung | Sitzungsort bei Redaktionsschluss nicht bekannt

20. Mai - Freitag

ab 20.00 Uhr | Grammy-Party | Tanzmusik und Partyhits der letzten 50 Jahre | Eintritt frei! Partyspeicher Grammy | Kieler Str. 128

26. Mai - Donnerstag

Spargelfahrt | Veranstalter: Familienverein Concordia

02. Juni – Donnerstag

19.30 Uhr | Gemeinderatssitzung | Sitzungsort bei Redaktionsschluss nicht bekannt

04. Juni – Samstag

17.00 Uhr | Lesung |

dasz mediamanagement

Danuta Szczesniewski

25474 Bönningstedt

Tel.: (040) 668 74 200

Fax: (040) 668 74 202

www.dorf-gefluester.com

Am Markt 2–10

mit dem Bönningstedter Dieter Freywald "Jannis schöne Hemden und Kostas Füße im Fass" | Reiseimpressionen aus Kretas Süden, oder | eine Liebeserklärung an Kamilari |

Partyspeicher Grammy | Kieler Str. 128

Danuta Szczesniewski ds@dorf-gefluester.com

Alexandra Wulf aw@dorfgeflüster-online.de

www.dorfgefluester-online.de

Danuta Szczesniewski

Norderstedt

IPS Produktion, Ellerbek Druck: Lehmann Offsetdruck.

Verteilung:

Boszko-Werbe-Service

Auflage: 10.000 Stück Verteilung:

an die Haushalte in Bönningstedt, Hasloh, Ellerbek, zusätzlich als Auslage an ausgewählten Orten in Teilen von Rellingen-Egenbüttel, Ouickborn, Norderstedt, Hamburg-Schnelsen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische Datenträger und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nicht namentliche gekennzeichnete Fotos sind redaktionseigene

ELLERBEK

16. Mai - Montag

11.00 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst zu Pfingsten | Pfingstwald Hasloh

19. Mai – Donnerstag

15.30 | Nachmittagstreff | Friedenskirche Ellerbek

25. Mai – Mittwoch

09.00 Uhr | Ausfahrt des Heimatvereins | Heimatverein Ellerbek | Abfahrt und Ziel waren bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt

28. Mai - Samstag

18.00 Uhr | Mai-Feuer | Auf dem alten Sportplatz | Freiwillige Feuerwehr Ellerbek |

29. Mai - Sonntag

18.00 Uhr | Abendgottesdienst | Friedenskirche

30. Mai – Montag

19.30 Uhr | Schulausschuss | Kulturzentrum

01. Juni – Mittwoch

15.00 Uhr | Seniorennachmittag | Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde

02. Juni – Donnerstag

10.00 Uhr | Nachmittagstreff | Friedenskirche

08. Juni – Mittwoch

19.30 Uhr | Finanzausschuss | Kulturzentrum

15. und 16. Mai – Sonntag + Montag Torfbahnfahrten durch das Himmel-

moor | Abfahrten jeweils 13.00 und 15.00 Uhr | am Torfwerk | Himmelmoorchaussee 61 | Kosten: € 5,00, Kinder 3,00 | Hunde leider nicht erlaubt

28.05. - Samstag

SCHNELSEN

27. Mai - Freitag,

19.30 Uhr |

Eintritt: 8 Euro

01. Juni – Mittwoch

hexe | Eintritt: 2 Euro

10. Mai – Dienstag

- Puppentheater Uli Schlott

von 2014 endlich wieder da!

der 252. Jazzfrühschoppen

Alle Termine ohne Gewähr

Eintritt: € 4,00 (ab 3 J.)

24. Mai – Dienstag

29. Mai - Sonntag

Eintritt: € 5,00

KINDER VON 6 bis 10 |

SCHNELSENER BÜCHERECK

Lesung mit Jan Kowalsky |

te von einem, der mitmusste"

"Als Schisser um die Welt. Die Geschich-

16.00 Uhr | AUTORENLESUNG FÜR

"Petronella Apfelmus", die Apfelbaum-

FREIZEITCENTRUM SCHNELSEN E.V.

16.00 Uhr | Kasper und die Weltreise

20.00 Uhr | Mozart meets Zulu |

MoZuluArt – Nach dem riesigen Erfolg

Eintritt: € 15,00 | www.mozuluart.at

11.00 Uhr | Schnelsen StomperS -

Schnelsens unverwüstliche Kultband

18.00 - 23.00 Uhr | Quickborn Open Air l

LiveMusik und gute Laune Rathausplatz

"WOHLFÜHLABEND"

am Dienstag 10. Mai 2016

18.30-20.30 Uhr

reiseBörse nord & TUI Cruises "Mein Schiff"

präsentieren: "Besuch in der Welt der Kreuzfahrten"

Eintritt 5 Euro inkl. Begrüßungssekt!

Anmeldung: reiseBörse nord

Bönningstedt oder Schnelsen – Tel. 040 55 900430

LESUNG

am Samstag 4. Juni 2016

17.00 Uhr

mit dem Bönningstedter Dieter Freywald "Jannis schöne Hemden und Kostas Füße im Fass"

Reiseimpressionen aus Kretas Süden, oder eine Liebeserklärung an Kamilari

Eintritt: frei

Partyspeicher GRAMMY

Kieler Straße 128 | 25474 Bönningstedt | Tel. +49/40/55693330 | Fax: +49/40/5594436 www.partyspeicher.de | info@partyspeicher.de

IMPRESSUM Redaktion: Herausgeber:

Anzeigen:

anzeigen@dorf-gefluester.com





Urlaubs- und Kurzzeitpflege möglich!

Bei uns erwartet Sie ein gepflegtes Zuhause mit familiärer Atmosphäre. Gern helfen wir Ihnen, Ihr Leben so zu gestalten, wie Sie es wünschen. Wir bieten Wohnpflege, Urlaubsund Kurzzeitpflege sowie Wohnen mit Service. Lassen Sie sich gerne vor Ort beraten.

Privates Alten- und Pflegeheim · Lippe/Gehring 25474 Bönningstedt · Dammfelder Weg 1 Tel. 040 – 556 94 00 · www.Heim-Fasanenhof.de

GRAMMY-PARTY

TANZMUSIK UND PARTYHITS DER LETZTEN 50 JAHRE

am Freitag 20. Mai 2016

ab 20.00 Uhr

Der Eintritt ist frei!



Partyspeicher GRAMMY
Kieler Straße 128 | 25474 Bönningstedt
Tel. +49/40/55693330 | Fax: +49/40/5594436
www.partyspeicher.de | info@partyspeicher.de

Der Seniorenbeirat lädt ein:

Sicherer Umgang mit E-mails

Referent Herr Gregor von Kostka

Donnerstag, 12.05.2016, 17:00 Uhr

Kulturzentrum Bönningstedt, Kieler Straße 122

Der Eintritt ist frei

Seniorenbeirat Bönningstedt www.seniorenbeirat-boenningstedt.de

Hauverwalterausbildung mit Zertifikat



VHS Lehrgangskoordinatorin Claudia Steenwerth und der Lehrgangsleiter Markus Lehmann freuen sich auf die Interessenten.

Zahlreiche Wohnungen suchen jährlich einen Verwalter – Die VHS bietet vom 18 bis 22. Juli 2016 eine qualifizierte Weiterbildung für alle Interessierten, die sich in einem wachsenden, interessanten Markt beruflich niederlassen möchten oder ein zweites Standbein suchen. Auch für die Verwaltung eigener Objekte ist dieser 5-Tage-Kompaktlehrgang ideal.

JETZT PLÄTZE SICHERN!!!!

Die Teilnahme eignet sich besonders gut für Menschen, welche schon erste Erfahrungen in der Immobilienwirtschaft gesammelt haben, ist aber nicht erforderlich. Dieser Lehrgang ist so konzipiert, dass er von Berufsquereinsteigern ohne Vorkenntnisse in der Immobilienwirtschaft absolviert werden kann. Wer Freude an kaufmännischen und organisatorischen Tätigkeiten hat, der ist hier richtig. Kursentgelt: 1290,− €, Frühbucherrabatt möglich.

Angeboten wird auch ein Aufbaukurs am Wochenende: 23 bis 25. Juni 2016, für Teilnehmer, die bereits einen zertifizierten 5-Tage Lehrgang erfolgreich abgeschlossen haben und sich im Herbst für den Immobilienwirt anmelden möchten.

Bei Interesse wenden Sie sich sehr gern an die VHS Quickborn, 04106–6129961, info@vhs-quickborn.de, www.vhs-quickborn.de (Kurs 57200 und 57210).



Neuer Lehrgang zum/zur zertifizierten Hausverwalter/in (VHS) in 5 Tagen

Termin: Montag, 18. bis 22. Juli 2016 **Zeit:** täglich von 09:30 – 17:00 Uhr

Entgelt: 1290,– €

Informieren! Anmelden! Plätze sichern!

Kontakt und Info: Claudia Steenwerth • Tel. 04106/612 99 61 • info@vhs-quickborn.de

Bildungsministerin besucht Ellerbek

Digitales Lernen steht im Focus

Im April besuchte Schleswig-Holsteins Bildungsministerin Britta Ernst die Hermann-Löns-Schule. Die Ellerbeker Grundschule gehört zu den 20 Schulen in Schleswig-Holstein, die im Rahmen der Initiative "Netzwerk digitale Modellschulen" Fördergelder für den Einsatz digitaler Medien im Unterricht erhalten haben. Die ausgewählten Schulen setzten digitale Medien bereits besonders wirksam im Unterricht ein. Diese Schulen – darunter Förderzentren, Grundschulen, Gemeinschaftsschulen, Gymnasien und Berufliche Schulen – entwickeln nun Konzepte, wie der Unterricht verändert werden kann. "Wir möchten unser Wissen auch gern weitergeben", erklärte Schulleiterin Thorina Nielsen.

"Es ist total interessant, sich einen Eindruck zu verschaffen", sagte Britta Ernst über ihre Besuche in den verschiedenen Modellschulen. "Wir brauchen die Erfahrungen aus den Schulen." Es soll dann vom Ministerium definiert werden, was Schüler können sollen – in der Umsetzung sollen die einzelnen Schulen aber relativ frei sein. "Lernen mit digitalen Medien soll Bildungsstandard sein", erklärte die Ministerin. "Und das Engagement in den Schulen ist groß."



Interessiert beobachtet Schleswig-Holsteins Bildungsministerin Britta Ernst, wie Laura und Benjamin aus der Klasse 4a an den Laptops arbeiten

Thorina Nielsen sagte, dass gerade am Vortag 50 Laptops eingetroffen wären. Seit drei Jahren kennen die Schüler den Umgang mit den Tabletts. "Erst waren es nur sieben, seit gestern sind es 70", freute sich die Schulleiterin.

Nach dem Besuch der verschiedenen Klassen, die sie bei der Arbeit mit dem Whiteboard und den Tabletts beobachtete, sagte Bildungsministerin Britta Ernst: "Ich bin sehr beeindruckt von dem, was ich gesehen habe." Ein schönes Kompliment an die Schüler, Eltern, Lehrkräfte und Lokalpolitiker, die diese Entwicklung möglich gemacht haben.

Portemonnaie kurz vor der Abreise verloren

Unbekannter Finder rettet Hawaii-Reise!

Uns erreichte eine Mitteilung von Gabriele Schramm, die wir gern veröffentlichen.

m letzten Tag vor der Abreise in seinen Traumurlaub nach Hawaii ist ihr Sohn in Bönningstedt zur Kreissparkasse gegangen um noch letzte Überweisungen zu machen. Dort hat er dann sein Portemonnaie liegen lassen! Er bemerkte es kurz darauf, rief seine Mutter an und bat sie, nachzusehen, ob es noch dort läge. Gabriele Schramm eilte sofort zur Bank – doch das Portemonnaie war nicht

EHRLICHER FINDER GESUCHT

mehr da. Gerade, als ihr Sohn bei der Bank anrufen wollte, um die Karten sperren zu lassen, klingelte ihr Handy. Es war die Polizei aus Quickborn – jemand hatte die Brieftasche dort abgegeben. Der Urlaub war gerettet, denn es war noch alles da!

Ihr Sohn wollte sich bei dem ehrlichen Finder bedanken, der aber hatte seine Adresse nicht bei der Polizei hinterlassen. Vielleicht erreicht ihn der Dank ja auf diesem Wege!

aw



25462 Rellingen

2 0 41 01 / 341 55



www.jangerckens.de - info@jangerckens.de





Brand- & Wasserschadensanierung • Schimmelbeseitigung Gebäudereinigung • Abbrucharbeiten • Bauschuttbeseitigung Montage von Industrie-Produkten • Handel

Burstah 55 • 25474 Ellerbek • Tel. 041 01 - 33 941 • Fax 041 01 - 555 798 Mobil 0177 - 255 93 03 • eMail: idh@gmx.de • www.idh-hypko.de

Tennisclub Ellerbek

Tag der offenen Tür und Saisonauftakt

as war ein ganz besonderer Tag der offenen Tür beim TC Ellerbek. Petrus und Frau Holle spielten nämlich ihr ganz eigenes Match. Sie schlug mit kräftigem Schnee auf, sein Return war erst Regen und später Sonnenschein. "Einen Saisonauftakt mit Schnee hatten wir noch nie", sagte Stefan Hinners, 1. Vorsitzender des TC Ellerbek. Der tat der guten Stimmung jedoch keinen Abbruch. Viele Besucher waren auf das Gelände am Dubenhorst gekommen, um ein Probetraining zu machen oder sich einfach mal über das Kursangebot zu informieren. "Es gab mehrere Vereinseintritte", sagte Gesellschaftswartin Claudia Prater-Tost und freute sich. Fünf Trainer waren da, um Kindern und Erwachsenen den Spaß am Spiel mit dem Schläger näherzubringen. Auch ein Rahmenprogramm mit Glücksrad, Crocket und anderen Spielen war vorbereitet. Und wer sich stärken wollte, konnte auf dem neuen Mobiliar im Gastraum platznehmen und Süßes und Herzhaftes genießen. Mehr Infos zum Verein unter www.tcellerbek.de.



Gute Laune bei den Organisatoren im neu gestalteten Gastraum des Tennis-



Dass auch Kleine schon ganz groß am Schläger sind, bewies Neumitglied Ella, 3,5 Jahre



Das neue Mobilar im Restaurant lädt zum Relaxen ein



Svea Lynn, 10, (li.) spielt seit fünf Jahren und hat mittlerweile auch ihre Schwester Stina Kim, 8, mit ihrer Begeisterung für die gelben Filzbälle angesteckt



Recyclinghof **Big-Bag Service** **Beton** Terrassen

Erdbau Sielbau Pflasterung Abbruch







Abgabe von Mutterboden

- Sand
- Kiesel
- Rindenmulch



Wolf Tiefbau GmbH 25474 Ellerbek · Regentstraße 4 Tel. 0 41 01 - 3 82 00



Tolles Event in in Hamburg

Bönningstedter Schüler liefen Zehntel Marathon

Zum 20. Mal fand Norddeutschlands größter Kinder- und Jugendlauf über ein Zehntel der Marathondistanz in Hamburg statt.

Zwei Schülerinnen der Gemeinschaftsschule Rugenbergen haben teilgenommen und ihre Erlebnisse aufgeschrieben. Ein Ereignis – zwei spannende Texte. Viel Spaß beim Lesen!

m 16.04.2016 sind alle Läufer unserer Schule mit vier Lehrkräften und einigen Eltern nach Hamburg zum Zehntel Marathon gefahren. Dort wurden wir von Frau Blohm, Frau Marxen und Frau Pöpperl in Empfang genommen. Diese drei Lehrerinnen haben mit uns trainiert und sich darum gekümmert, dass wir als Team eigene T-Shirts hatten. Dafür ein dickes Dankeschön. Nachdem wir unsere Startnummern bekommen hatten haben wir uns aufgewärmt und dann mussten wir auch schon in unseren Startblock. Um 13:30 fiel der Startschuss und alle liefen los. Rings um die abgesteckte Strecke standen Zuschauer, die uns angefeuert haben. Unsere Schulleiterin ist auch extra nach Hamburg gefahren.

Unsere Schülersprecher Lea Jansen und Nick Adolph sind mitgelaufen und wenn wir nicht mehr konnten hat Lea uns angefeu-



Das Läuferteam der GmsRugenbergen und Marica Tönnings

ert und mit sich gezogen. Ich kam nach 21 Minuten als 17. meines Jahrgangs der Mädchen ins Ziel.

Als alle 59 Schüler unserer Schule wieder am Treffpunkt waren sind wir in den Schanzenpark gegangen, um ein Erinnerungsfoto zu machen. Danach ging es wieder nach Hause und alle waren mächtig stolz auf uns.

Marica Tönniges

m 16. April 2016 liefen 59 Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule Rugenbergen mit 2286 weiteren Schülern anderer Schulen 4,2 Kilometer. Die besten Läufer waren Marcel Unterlauf mit 17:03 Minuten und Kristina Jahnke mit 19:31 Minuten.

Beide kommen aus dem 7. Jahrgang und haben seit Beginn des Schuljahres sechs Stunden Sport in der Woche, da sie den Wahlpflichtunterricht Sport gewählt haben. Das bedeutet, dass sie zu den drei Sportstunden, die jeder Schüler unserer Schule hat, noch



vier weitere Stunden Sport erhalten. Drei Praxisstunden und eine Stunde Theorie. Etwa je 25 Schüler der Jahrgänge 7–10 belegen das Sportprofil. Also etwa 100 Schüler an unserer Schule sind sportlich besonders aktiv, was ihnen bei ihrer Berufswahl helfen kann, denn im 8. Jahrgang haben sie zum Beispiel die Möglichkeit den Sporteingangstest der Polizei Schleswig-Holsteins einmal unter echten Bedingungen auszuprobieren. Das gemeinschaftliche Erlebnis des Zehntel Marathons spornt natürlich an, deshalb wird unsere Schule im nächsten Jahr ganz bestimmt wieder dabei sein. Luise Heinrich

Breakdance-Wettbewerh

Coole Moves in Bönningstedt

Im April fand der 5. Bönningstedter-Hasloher-Ellerbeker Breakdance-Battle – Insider bezeichnen ihn auch als BHE b-boying & b-girling-jam – in der Turnhalle der Grundschule statt.

Alle Interessierten waren eingeladenen zuzuschauen und mitzumachen. Die Tänzerinnen und Tänzer – b-girls und b-boys genannt – zeigten, welche Moves sie draufhaben. Und das war ziemlich beeindruckend. Eine Jury aus drei b-boys, die den Sport schon lange betreiben, beurteilte die Darbietungen der Kids. Organisatorin Tinka

Niehusen dankte allen ehrenamtlich Beteiligten für ihren Einsatz. Eine tolle Sportart, die viel Spaß beim Zuschauen macht. Nachmachen zuhause hingegen ist für Ungeübte nur bedingt empfehlenswert – nämlich wenn Sie einen guten Chiropraktiker haben



Die Jury hatte es drauf (v.l.): Limbo, Keong und Rob



Die Kids zeigten, welche Moves sie draufhaben

So können Haustiere geschützt werden

Zeckenalarm!



Viele Tierbesitzer sind in den letzten Wochen genervt davon, dass ihre Hunde und Freigänger-Katzen quasi täglich mit Zecken wieder reinkommen.

Die achtbeinigen Tiere gehören zu den Milben. Sie stechen und saugen sich dann an ihrem Wirt fest. Vollgesogen können die Spinnentiere bis zu 200-mal so viel wiegen, wie im ungesättigten Zustand. Sie können nicht nur an den Menschen sondern auch an Haustiere Krankheitserreger übertragen, die zum Beispiel Borreliose auslösen können. Also die Tiere immer gründlich absuchen, wenn sie wieder drinnen sind.

Um Hunde und Katzen vor Infektionen durch Zecken zu schützen gibt es verschiedene Methoden. Zum Beispiel Halsbänder, die mit einem Wirkstoff versehen sind, der ans Fell abgegeben wird. Außerdem Mittel in Tropfenform, die den Tieren in den Nackenbereich gegeben werden (hier können sie es nicht ablecken). Die verschiedenen Wirkstoffe sollen die Zecken entweder vom Stechen abhalten oder die Krankheitserreger, die die Zecke überträgt, abtöten. Der Tierarzt weiß am besten Bescheid, welches Mittel das passende für das jeweilige Haustier ist.

Sind die Zecken erstmal in Aktion, geben sie dem Wirt die Bestandteile des Blutes, die sie nicht brauchen, wieder zurück und übertragen dabei erst die Krankheitserreger. Je schneller die Parasiten entfernt werden, desto größer ist also die Chance, dass Hund oder Katze noch nicht infiziert wurden. Hierfür gibt es spezielle Hilfsmittel wie Zeckenzange, -karte oder -schlinge und Zeckenhaken in zwei Größen (einsetzbar je nachdem, ob das Tier schon vollgesogen ist oder nicht). Wer nicht schnell genug ist, kann sich irgendwann über einen gut kirschkerngroßen Mitbewohner freuen, der sich aus dem Fell fallen lässt. Fundort Fußboden ist dabei noch der harmloseste...

Lotto-Annahmestelle

Neu bei Edeka Appel in Ellerbek

Die Edeka-Kunden dürfen sich freuen. Ab sofort können sie ihren Lottoschein bei Edeka Appel in Ellerbek abgeben.

In Schleswig-Holstein können Spielscheine für Lotto am Mittwoch bis 18.00 Uhr abgegeben werden. Die Spielscheinannahme für Lotto am Samstag ist bis 19.00 Uhr möglich. Gibt man einen Spielschein nach dem Annahmeschluss im Lotto ab, so ist

dieser erst zur nächsten Lotto-Ziehung gültig.

Nicole Appel freut sich, Ihren Kunden diesen zusätzlichen Service anbieten zu können und drückt allen die Daumen.



Nicole Appel bietet Ihren Kunden mit der Lottoannahme einen zusätzlichen Service in ihrem Edeka-Markt in Ellerbek an



NEU: Bestellen Sie jetzt auch online!

Und so einfach geht's: Wählen Sie im Shop Ihre gewünschten Lebensmittel aus und bestimmen Sie selbst den Zeitpunkt der Lieferung. Wir liefern Ihren Einkauf ganz bequem bis an Ihre Haustür oder Sie holen die bereits gepackten Einkaufstüten im Markt ab. Probieren Sie es aus und entdecken Sie unsere Produktvielfalt jetzt auf:

www.edekanord-shop.de

Kostenlose Service-Hotline: 0800 1301305 (Mo.-Sa. 08:00-20:00 Uhr)

Wir 💛 Lebensmittel.

Edeka Appel Waldhof 3 25474 Ellerbek



Alle drei Minuten wird eingebrochen

Haus und Wohnung vor Dieben schützen

Die Einbruchszahlen im Kreis Pinneberg haben im Jahr 2015 gegenüber dem Vorjahr um rund 30 Prozent zugenommen. 1229 Taten wurden im letzten Jahr registriert.



ie Bürger haben vermehrt Fragen zum Thema", sagte Polizeioberkommissarin Denise Höppe von der Bönningstedter Wache. "Ich hatte das Gefühl, dass Informationsbedarf besteht." Also luden die Polizeidienststelle und Bürgermeister Peter Liske (BWG) alle Interessierten zu einem Vortrag zum Thema Einbruchschutz ins Kulturzentrum ein. Referent Jörg Mangelmann aus der Präventionsabteilung der Polizeidirektion Bad Segeberg ist Fachmann auf dem Gebiet und informierte über alle wichtigen Punkte, damit ein Einbruch verhindert – oder zumindest erschwert – werden kann.

Neben dem materiellen Schaden, der im Durchschnitt 2.400 Euro pro Einbruch in Deutschland beträgt, ist es vor allem der ideelle und der psychologische, der den Opfern zu schaffen macht, berichtete der Polizeihauptkommissar. Familienerbstücke können nicht ersetzt werden und das Gefühl, sich in seinem Haus nicht mehr sicher zu fühlen, ist sehr belastend. Jörg Mangelmann hat dies selbst erlebt, denn auch in sein Haus wurde eingebrochen. Das Tatwerkzeug hatte er mitgebracht: ein ganz normaler Schraubendreher. Er wurde nach dem Einbruch auf der Terrasse gefunden. "Ein Schraubendreher ist der Gegenstand, mit dem Fenster am

allerhäufigsten aufgehebelt werden", erklärte der Polizeibeamte. Und das gelingt den Tätern ohne Sicherungsvorrichtungen innerhalb weniger Sekunden. 85 Prozent der Einbrüche in Privathaushalte erfolgen durch Fenster und Balkon- oder Terrassentüren. Nur 15 Prozent der Einbrecher gelangen durch Zugangstüren ins Haus. Hohe Hecken und Büsche ziehen Einbrecher geradezu an. So geschützte Terrassenbereiche ermöglichen es den Tätern sich unbeobachtet in aller Ruhe an den Fenstern und Türen zu schaffen zu machen.

Wirksamer Schutz ist durch mechanische Sicherungstechnik möglich. Elektronische Überwachungstechnik kann die Täter melden und aufnehmen.

Jörg Mangelmanns Ansicht nach sei es jedoch wichtiger, Täter draußen zu halten, als sie aufzuzeichnen. "Am besten ist eine Kombination aus beidem", erklärte der Experte. Mechanische Sicherungen wie spezielle Fensterschlösser oder Pilzkopfverriegelungen können Fenster vor dem Aufhebeln schützen. Kontaktdaten zertifizierter Fachfirmen, die kostenlose Beratungen vor Ort anbieten, sind bei den Polizeidienststellen und auf der Internetseite der Landespolizei erhältlich.

Um Einbrüchen in der Urlaubszeit vorzubeu-

gen, ist es sinnvoll, den Briefkasten leeren zu lassen, per Zeitschaltuhr Licht Rollläden und steuern zu lassen, möglicher sich Weise einen TV-Simulator anzuschaffen und die Nachbarn zu bitten, deren Auto

im eigenen Carport oder auf dem Grund-

stück zu parken. Keinesfalls soll-

Im Zuge eines Einbruchs werden die meisten Fenster mit Schraubendrehern aufgehebelt

ten Zweitschlüssel unter der Fußmatte oder im Blumenkübel versteckt werden und der Schließzylinder beim Verlust eines Schlüssels umgehend ausgetauscht werden.

Wichtig für die Sicherheit aller sei es, die Augen offen zu halten. Unbekannte Personen, die unter einem Vorwand aufs Grundstück kommen oder durch das Wohngebiet schlendern und dabei alle Häuser in Augenschein nehmen, könnte die Gegend für spätere Einbruchsversuche ausspähen. "Wenn uns unser Bauchgefühl sagt, dass etwas komisch ist, ist meistens etwas dran", erklärte Jörg Mangelmann. "Sie sollten dann unbedingt die Polizei anrufen. Wir kommen auf jeden Fall und nehmen Ihr Anliegen sehr ernst."

Im Falle eines Einbruchs rät der Experte, auf jeden Fall die Ruhe zu bewahren und sofort die Polizei über den Notruf 110 zu verständigen. Am Tatort sollte wegen möglicher Spuren nichts verändert werden. Kreditkarten, Handys usw. sollten zeitnah über die bundesweite Rufnummer 116 116 gesperrt werden. Die Besucher verfolgten Jörg Mangelmanns Ausführungen aufmerksam und stellten Fragen zur Sicherung von Tiefgarage, Kellerfenster und Wintergarten.

Denise Höppe von der Bönningstedter Polizeiwache betonte, dass die Polizei auf Hinweise zur Vermeidung von Delikten oder zur Ergreifung von Tätern angewiesen sei. "Rufen Sie uns gern an", sagte sie. "Wir kommen lieber einmal mehr als zu wenig." Durch den Vortrag sensibilisiert gibt es jetzt in Bönningstedt einige besonders aufmerksame Nachbarn – und das kommt allen zugute.

aw

HOLGER TRAMM

Versicherungsmakler

Bahnhofstraße 26 a 25474 Bönningstedt

Tel. (040) 32 84 30-85 / Fax -86 Mobil (0171) 755 58 89

info@ht-versicherungsmakler.de www.ht-versicherungsmakler.de



- Plissees
- Senkrechtlamellen
- Flächenvorhänge
- Jalousien
- Rollos
- Insektenschutz
- Beschattungsanlagen

Dr. Haller + Co. Kieler Str. 177 25474 Bönningstedt www.selastore.de kontakt@selastore.de

當 (040) 44 22 22

DORF-GEFLÜSTER | MAI 2016

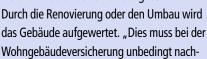
IHR VERSICHERUNGSTIPP

Bauherren haften für Schäden

Für die Sicherheit verantwortlich

Am Eigenheim ist die Bausubstanz angegriffen oder die Farbe an den Fenstern blättert. Bei einer Sanierung oder einem Umbau gilt es viel zu bedenken vom Material bis hin zur beauftragten Firma.

er Eigentümer gilt immer als Bauherr, auch wenn er die Arbeiten an fremde Firmen vergibt". Wird z.B. das Geländer im Treppenhaus erneuert, muss der Bauherr ebenso für Sicherungsmaßnahmen sorgen, wie bei Baugruben vor dem Hauseingang. Sollte dennoch etwas passieren, haftet er mit seinem ganzen Vermögen. "Das kann bis zum Ruin führen", Wir empfehlen, vorab in den Bedingungen der eigenen Haftpflichtversicherung nachzugucken. Oft sind Baumaßnahmen bis zu einer gewissen Höhe abgesichert. "Liegt die Bausumme darüber, ist eine Bauherren-Haftpflichtversicherung nötig." Wer sich entscheidet, beim Umbau kräftig mitzuarbeiten, sollte die Gefahr nicht unterschätzen. Die Folgen eines Unfalls können nicht nur persönlich, sondern auch finanziell sehr belastend sein. Deshalb ist eine private Unfallversicherung sinnvoll. Sie zahlt immer egal wann, wo und wie sich der Unfall ereignet.





Holger Tramm



Joachim Schröder



Andreas Pannek

gemeldet werden", erinnern die Versicherungsspezialisten. "Ansonsten kann eine Unterversicherung entstehen. Kommt es dann zu einem Schaden, werden nicht die vollen Kosten ersetzt.'

Ihre Versicherungsspezialisten Holger Tramm, Joachim Schröder, Andreas Pannek.



Gädigk & Partner mbB Steuerberater

Steuerberater

Leistungsspektrum

- Einkommensteuererklärungen
- Erbschaftsteuererklärungen
- Lohnbuchhaltung
- Finanzbuchhaltung
- Jahresabschlusserstellung
- Unternehmenssteuererklärungen Matthias Gädigk
- Existenzgründerberatung



Steuerberater

Tel. 04106 / 97 70 2 - 0 Fax 04106 / 97 70 2 - 97

Harksheider Weg 77 25451 Quickborn

www.steuerberaterpraxis.de



Tel.: 040 / 30 33 07 - 33 E-Mail: info@drstoltenberg.de · www.drstoltenberg.de Kieler Straße 103 · 25474 Bönningstedt



Neuerungen in der Pflegeversicherung

Ernst-Dieter Rossmann in Bönningstedt

Der Bundestagsabgeordnete Ernst Dieter Rossmann (SPD) war auf Einladung der Bönningstedter SPD zu Gast in der Gemeinde und erläuterte das Thema "Neuerungen in der Pflegeversicherung". Während der Veranstaltung informierte er über die bereits in Kraft getretenen und die geplanten Veränderungen.



Der Bundestagsabgeordnete Dr. Ernst Rossmann (M.) war auf Einladung von Frauke Foth und Axel Grassmann nach Bönningstedt gekommen

Beispielsweise erhalten erstmals alle Pflegedürftigen gleichberechtigten Zugang zu den Leistungen der Pflegeversicherung, unabhängig davon, ob sie von körperlichen oder psychischen Einschränkungen betroffen sind. Dies bezieht sich zum Beispiel auch auf die zunehmende Zahl der an den verschiedenen Demenzformen

Erkrankten. Bisher hatten sie nur einen Anspruch auf Begleitung und Beratung. "Das ist ein riesiger Sprung", sagte Ernst Dieter Rossmann. Eine weitere wichtige Neuerung ist, dass pflegende Angehörige erstmals einen eigenen Anspruch auf Pflegeberatung erhalten. Außerdem erhält jeder, der Leistungen bei der Pflegeversicherung be-

antragt, automatisch das Angebot für eine Pflegeberatung. Oftmals wissen Betroffene gar nicht genau, welche Ansprüche auf Unterstützung sie haben. Der Abgeordnete erklärte daher: "Wir müssen mehr darüber reden, was es an Unterstützung gibt." Mit seinem Vortrag hat Ernst Dieter Rossmann einen guten Anfang gemacht.

Flüchtende in Bönningstedt

So ist die Lage

Bis vor kurzem lag Bönningstedt bezüglich der Aufnahme von Geflüchteten über der Quote. Das heißt die Gemeinde hatte aufgrund von Wohnungen, die ihr dafür zur Verfügung standen, mehr Flüchtlinge aufgenommen, als sie hätte müssen.

Interessierte

Vermieter können

sich unter der

Telefonnummer

040-556 26 27 an

das Gemeindebüro

wenden.

Alle Vorstandsmitglieder wurden im Amt bestätigt: Sigrid Duvigneau als Vor-

sitzende, Joachim Czolbe als stellvertretender Vorsitzender, Jane Czolbe als Kassenwartin und Hermann Möller als Kassenwart. 128 Mitglieder zählt der Heimatverein mittlerweile. Nun hat sich die Lage geändert. Während der letzten Sitzung des Bau- und Wegeausschusses informierte Bür-

germeister Peter Liske (BWG) die Anwesenden über den aktuellen Stand: Ende April wurden Bönningstedt weitere Flüchtlinge aus den Erstaufnahmelagern zugewiesen. Es wird also wieder dringend Wohnraum gesucht.

Rund 70 Menschen sind der Gemeinde momentan zugeordnet. Etwa 60 von ihnen leben in Bönningstedt, die anderen sind noch außerhalb untergebracht. Pastor

Christopher Fock informierte das Dorf-Geflüster in einem Gespräch über die Arbeit des Willkommen-Teams und die aktuelle Lage: Momentan leben Geflüchtete aus 9 Nationen hier, darunter rund 20 Kinder. "Eins ist hier geboren, da haben alle mitgefiebert", sagte Christopher Fock. An die vorhandenen

Mentalitätsunterschiede müssen sich beide Seiten noch gewöhnen. "Ein spannender Prozess", wie der Pastor sagte. Das Willkommen-Team besteht momentan aus 8 festen Helfern und weiteren Unterstützern, die zum Beispiel auf die Kinder aufpassen, während ihre Eltern Sprachkurse besuchen. Auch gibt es Sprachpaten. Sie treffen sich regelmä-

Big mit den Flüchtlingen und unterhalten sich mit ihnen, lesen Zeitung oder machen Schularbeiten. "Besonders die Kinder lernen die Sprache sehr schnell", sagte Christopher Fock. Sie sind außerdem durch Kindergarten oder Schule und den Sportverein gut integriert. Auch in diesem Jahr ist wieder ein gemeinsames Sommerfest geplant, bei dem das gegenseitige Kennenlernen im Vordergrund steht.

An Spenden werden aktuell Staubsauger und 26er-Damenfahrräder gesucht. Außerdem soll ein Nähcafé ins Leben gerufen werden. Hierfür werden funktionstüchtige Nähmaschinen gesucht und Menschen, die Lust haben, einen solchen Kurs ehrenamtlich zu leiten. Kontakt: pastor.fock@kirche-boenningstedt.de oder telefonisch unter der Nummer: 0157–39 29 02 77.

aw



Stefan Kiel

Alter: 47 Beruf: Polizeibeamter Lebt in Bönningstedt seit: 2004 Familienstand: verheiratet Kinder: drei Söhne

Haustiere: Hund Buddy

Hobbies: Motorradfahren, Geocaching

In welchen Vereinen sind Sie Mitglied? Freiwillige Feuerwehr, Heimatverein Funktion/Partei: Fraktionsvorsitzender BWG, Vorsitzender des Ausschusses für Schule, Sport, Kultur, Jugend und Senioren

Dorf-Geflüster: Wie lange sind sie schon in der Lokalpolitik aktiv? **Stefan Kiel:** Seit 2012

D.-G.: Was war der Auslöser, sich politisch zu engagieren?Stefan Kiel: Meine Tätigkeit als Vorsitzender des Schulelternbeirats der Grundschule. Zunächst wurde ich Bürgerliches Mitglied des

D.-G.: Was wünschen Sie sich für Bönningstedt und was tragen Sie dazu bei?

Stefan Kiel: Dass wir wieder zu einem politischen Miteinander kommen. Ich trage mit meiner entspannten Art dazu bei.

D.-G.: Was ist das Tolle daran, sich in der Lokalpolitik zu engagieren?

Stefan Kiel: Ich wohne hier und habe dadurch die Möglichkeit, mein Umfeld mitzugestalten.

D.-G.: Für welches aktuelle Projekt engagieren Sie sich?

Stefan Kiel: Ich leite den Arbeitskreis Flüchtlingsunterkünfte.

D.-G.: Wenn Sie eine Sache in Bönningstedt verändern könnten was wäre das?

Stefan Kiel: Ich würde den Marktplatz schöner machen. Ihn neu beleben und wieder zum Zentrum des Dorfes machen, es würde dort zum Beispiel wieder einen Wochenmarkt geben.

D.-G.: An Ihren Kollegen aus den anderen Fraktionen schätzen Sie ... **Stefan Kiel:** Ich freue mich, dass es in jeder Fraktion Personen gibt, die ich als Gesprächspartner sehr schätze, und man gemeinsam etwas voranbringen kann.

D.-G.: Wo sind Sie aufgewachsen? Stefan Kiel: In Bremerhaven.

Schulausschusses.

D.-G.: Was ist ein typischer Geruch aus Ihrer Kindheit?

Stefan Kiel: Der Geruch des amerikanischen Volksfestes, nach gekochtem Mais und Hamburgern. Bremerhaven war damals noch Besatzungszone, und wenn wir Kirmes feierten, feierten die Amerikaner auch.

D.-G. An welches besondere Erlebnis aus vergangenen Jahren denken sie gern zurück?

Stefan Kiel: An meine Motorradtour nach Israel. Ich habe dort einen Freund besucht. Ich bin allein in Deutschland gestartet, und zu neunt kamen wir in Israel an. Es war toll, so viele Menschen auf der Fahrt kennenzulernen.

D.-G.: Was würden Sie gern noch erleben?

Stefan Kiel: Ich möchte irgendwann eine Motorradtour um den Golf von Mexiko machen.

D.-G.: Was war die beste Entscheidung, die Sie in letzter Zeit getroffen haben?

Stefan Kiel: Einen Wohnwagen zu kaufen. So sind wir total flexibel, wenn zum Beispiel das Wetter am Urlaubsort nicht mitspielt.

D.-G.: Wann haben Sie zum letzten Mal etwas zum ersten Mal gemacht?

Stefan Kiel: Vor einigen Wochen sind wir das erste Mal mit dem Wohnwagen losgefahren. Die ersten Kilometer war es ungewohnt, aber es hat gut geklappt – und Spaß gemacht!

D.-G.: Was raten Sie anderen, um glücklich zu sein?

Stefan Kiel: Entspannt zu bleiben.

D.-G.: Danke für das nette Gespräch.

Interview: Alexandra Wulf

Nutzen Sie meine Erfahrung.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.



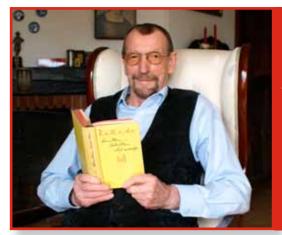
Andreas Pannek

Generalvertretung der Allianz Ellerbeker Str. 2 25474 Bönningstedt andreas.pannek@allianz.de www.allianz-pannek.de

Tel. 0 40.5 70 55 55 Fax 0 40.5 70 26 58







Hans Kröger

Alter: 73
Beruf: Technischer Angestellter in Rente
Lebt in Ellerbek seit: 1975
Familienstand: verheiratet
Kinder: eine Tochter
Funktion/Partei: stellvertretender Fraktionsvorsitzender SPD,
Gemeindevertreter

Dorf-Geflüster: Wie lange sind sie schon in der Lokalpolitik aktiv?

Hans Kröger: Seit 1990 bin ich Gemeindevertreter.

D.-G.: Was war der Auslöser, sich politisch zu engagieren?

Hans Kröger: Meine Frau sagte damals: "Geh mal hin und verändere etwas".

D.-G.: Was wünschen Sie sich für Ellerbek?

Hans Kröger: Dass wir ein bisschen mehr wachsen. Wir brauchen mehr junge Leute im Ort.

D.-G.: Was ist das Tolle daran, sich in der Lokalpolitik zu engagieren?

Hans Kröger: Man ist ganz nah dran an den Dingen, um die es geht und kann mehr bewegen, als in der großen Politik. Wir nehmen am Leben hier teil und können direkt mit den Menschen sprechen.

D.-G.: Für welches aktuelle Projekt engagieren Sie sich?

Hans Kröger: Die Gemeinschaftsschule Rugenbergen liegt mir sehr am Herzen. Ich bin Vorsitzender des Schulbeirats und plädiere dafür, einen Zweckverband zu gründen, dem die drei Gemeinden Bönningstedt, Hasloh und Ellerbek beitreten. Die Schule soll ihren guten Ruf behalten.

D.-G.: Wo sind Sie aufgewachsen?

Hans Kröger: Im Kreis Segeberg bis ich neun Jahre alt war danach in Hamburg.

D.-G.: Was macht das Leben in Ellerbek so schön?

Hans Kröger: Die Lage im Hamburger Randgebiet führt dazu, dass man sich zum Beispiel kulturell in Richtung Hamburg orientieren und trotzdem das dörfliche Leben hier genießen kann.

D.-G.: An welches besondere Erlebnis denken sie gern zurück?
Hans Kröger: An die Reise, die meine Frau und ich im letzten Jahr mit der Hurtigruten gemacht haben. Zu sehen, wie die Natur sich Richtung Norden verändert und immer karger wird, war sehr beeindruckend.

D.-G.: Sammeln Sie etwas?

Hans Kröger: Ich sammele alte Bücher aus verschiedenen Gebieten. Kinderbücher zum Beispiel und Bücher, die auf plattdeutsch geschrieben sind.

D.-G.: Was schieben Sie schon eine Weile vor sich her?

Hans Kröger: Es gibt einen großen Stapel an Büchern, die ich unbedingt lesen möchte – aber mir fehlt immer wieder die Zeit dafür.

D.-G.: Was raten Sie anderen, um glücklich zu sein?Hans Kröger: Bodenständig und ehrlich zu sein.D.-G.: Vielen Dank für das interessante Gespräch.

Interview: Alexandra Wulf



Als Partner aller Kranken- und Pflegekassen, sowie der Sozialämter, bieten wir 24 Stunden rund um die Uhr unsere Leistungen an.

Fachbereiche:

Betreuung der Pfegestufen 0-3+

kleine Wohnbereiche

offener "Beschützter Wohnbereich"

für dementiell erkrankte Menschen

Betreuungs- und Therapieangebote

Senioren und Therapiezentrum Haus Burgwedel

Walter-Jungleib-Straße 1 | 22457 Hamburg

Telefon: (040) 559 773 0

www.haus-burgwedel.de

EINLADUNG

Sonntag, 8. Mai 2016, 15.30 Uhr

Der lustige Elbmusikant Dietmar Peitzmeier kommt mit einem bunten Melodienstrauß am Muttertag

Herzlich willkommen!

24 Std. Aufnahme 0173 202 24 13



Dieter Kalkovski

Alter: 74
Beruf: Fleischermeister in Rente
Lebt in Hasloh seit: 1969
Familienstand: verheiratet
Kinder: zwei Söhne
Hobbies: Fußball, reisen

In welchem Verein sind Sie Mitglied? TuS Hasloh

Funktion/Partei: SPD, 2. stellv. Bürgermeister, Mitglied Finanzausschuss, Schul-, Sport- und Kulturausschuss und Schulbeirat

Dorf-Geflüster: Wie lange sind sie schon in der Lokalpolitik aktiv? **Dieter Kalkovski:** Über 20 Jahre.

D.-G.: Was war der Auslöser, sich politisch zu engagieren?

Dieter Kalkovski: Unser früherer Bürgermeister Rösner hatte mich angesprochen und gefragt, ob ich aktiv werden will.

D.-G.: Was wünschen Sie sich für Hasloh?

Dieter Kalkovski: Dass wir die Schule endlich sanieren können und dass die Bürger sich hier im Ort wohlfühlen.

D.-G.: Was ist das Schöne daran, sich in der Lokalpolitik zu engagieren? Dieter Kalkovski: Ich möchte mitgestalten und Verantwortung übernehmen.

D.-G.: Für welches aktuelle Projekt engagieren Sie sich?

Dieter Kalkovski: Dafür, dass die Neue Mitte weitergebaut werden kann.

D.-G.: Wenn Sie eine Sache in Hasloh verändern könnten was wäre das?

Dieter Kalkovski: Dann würde ich den Anbau der Peter-Lunding-Schule realisieren.

D.-G.: An Ihren Kollegen aus den anderen Fraktionen schätzen Sie

Dieter Kalkovski: Dass es allen nur um die Sache geht, über die man streitet, nie aber um die Personen. Danach können wir wieder ganz privat zusammensitzen und uns unterhalten.

D.-G.: Wo sind Sie aufgewachsen?

Dieter Kalkovski: Ich bin in Ostpreußen geboren und in Hevensen im Landkreis Northeim aufgewachsen.

D.-G.: Was ist das Schöne am Leben in Hasloh?

Dieter Kalkovski: Die Dorfgemeinschaft. Man wird im Ort aufgenommen, ich fühle mich als Hasloher.

D.-G. Haben Sie eine Marotte?

Dieter Kalkovski: Ich habe kein Internet. Und will es auch nicht haben.

D.-G.: Was schieben Sie schon ewig vor sich her?
Dieter Kalkovski: Den Dachboden aufzuräumen.

D.-G.: Was würden Sie gern noch erleben?

Dieter Kalkovski: Ich möchte mit meiner Frau eine Reise in meine Heimat nach Ostpreußen machen.

D.-G.: Wann haben Sie zum letzten Mal etwas zum ersten Mal gemacht?

Dieter Kalkovski: Vor einiger Zeit habe ich zum ersten Mal mit meiner neuen Kamera fotografiert. Die Fotos sind ganz gut geworden

D.-G.: Sie sind 49 Jahre verheiratet. Was raten Sie anderen Paaren um gemeinsam glücklich zu sein?

Dieter Kalkovski: Dem anderen nichts aufzudrängen, ihm gut zuzuhören. Sich Zeit für gemeinsame Reisen und Unternehmungen zu nehmen. Für einander da zu sein und miteinander schöne Dinge zu erleben.

D.-G.: Vielen Dank für das Gespräch.

Interview: Alexandra Wulf

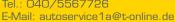
Kompetenz aus 1a Meisterhand!



WIR können das!

Drümmer & Zarnowski GbR

Grellfeldtwiete 1B 25474 Bönningstedt Tel.: 040/5567726





Pflegediakonie

Diakoniestation Bönningstedt

Zuhause bewahren Uns ist es wichtig, pflegebedürftigen Menschen die vertraute häusliche Umgebung zu bewahren. Wir informieren Sie gern zu den Themen Beratung, Betreuung und Pflege zu Hause. Rufen Sie uns an!

Telefonnummer: (040) 556 63 13

E-Mail: boenningstedt@pflegediakonie.de

Pflegediakonie

www.pflegediakonie.de

30 Jahre in der Politik aktiv

Haslohs Bürgermeister geehrt



Bürgermeister Bernhard Brummund (SPD) (r.) bekam von seinem Stellvertreter Thomas Krohn (CDU) eine Urkunde und ein Geschenk überreicht

Tährend der letzten Gemeindevertretersitzung ergriff der
1. stellvertretende Bürgermeister Thomas Krohn
(CDU) das Wort. Er dankte Bernhard Brummund
(SPD) dafür, dass er seit
30 Jahren die Interessen
der Hasloher Einwohner
und Einwohner im Gemeinderat vertrete. Thoms
Krohn überreichte dazu
eine Urkunde und ein Ge-

schenk. Auch die Vertreter der anderen Fraktionen gratulierten und überreichten Präsente. Schön, dass solche Gesten in Hasloh parteiübergreifend stattfinden.

Frauenkleidermarkt in Hasloh

Shirts, Shorts, Schals



Das fröhliche Team der Organisatoren und Helfer

Beim großen Frauenkleidermarkt in Hasloh gab es wieder alles, was das Frauenherz begehrt – zumindest an Kleidung, Accessoires, Taschen und Modeschmuck. In der Turnhalle der Peter-Lunding-Schule waren lange Tischreihen aufgebaut, auf denen sich die Schätze türmten. Kleidungsstücke in diversen Farben, Größen und Styles fanden ein neues Zuhause. In der Cafeteria gab es ein großes Kuchenbuffet, das zur Stärkung nach der erfolgreichen Shoppingtour einlud.

Die Nachfrage war auf beiden Seiten groß. Viele Besucherinnen stürmten in die Halle, aber auch viele Frauen hatten sich im Vorwege einen Stand reservieren wollen. Veranstalterin Tanja Kreutzfeld sagte: "In diesem Jahr hatten wir mehr Anfragen als Standplätze und waren innerhalb eines Tages ausverkauft." Mit ihrem Mann Olaf organisiert sie den Kleidermarkt zweimal im Jahr. Nächster Termin ist der 9. Oktober 2016 von 11.00–15.00 Uhr. Die Standvergabe erfolgt ab dem 29. August telefonisch unter der Nummer 04106–65 17 01.

15 Jahre Hasloher Jugendfeuerwehr

Wasser marsch!



So schön kann Löschen sein! Die Bönningstedter Jugendfeuerwehr war auch vor Ort

Thr 15-jähriges Bestehen feierten die Kameradinnen und Kameraden der Hasloher Jugendfeuerwehr wie es sich gehört: Feuchtfröhlich. Eine große Übung stand an — Feuer löschen in der Peter-Lunding-Schule. Die Hasloher Kids legten vom Schulhof aus los, ihre Kameraden aus Bönningstedt gingen von der anderen Seite des Gebäudes ans Werk. Und damit das Wasser nicht knapp wurde, stand die Jugendfeuerwehr aus Quickborn mit einem Fahrzeug für den Nachschub parat. Auch sie feierten an diesem Tag Jubiläum! 22 Jahre gibt es den Quickborner Nachwuchs bereits.

Nach der erfolgreichen Übung, die unter den Augen vieler Zuschauer durchgeführt worden war, begrüßte Jugendwartin Christina Schwenke die Gäste in der geschmückten Fahrzeughalle. Am 111. Geburtstag der Freiwilligen Feuerwehr war die Nachwuchsabteilung gegründet worden, nachdem die Politiker sich einstimmig dafür ausgesprochen hatten.

Und da es zum Geburtstag ja bekanntlich auch Geschenke gibt, überreichten die Hasloher DRK-Vorsitzende Karin Miede und ihre Stellvertreterin Heidemarie Glißmann der Jugendwehr einen Scheck über 250 Euro. Gunnar Schacht, Fraktionsvorsitzender der Hasloher SPD, übergab eine Spende von 115 Euro.



Gunnar Schacht (SPD) überreichte der Jugendfeuerwehr eine Spende. Mit dabei (v.l.): Bernhard Brummund, Angelika Lettau, Astrid Schacht und Eileen Rohrbach

Dogstation steht bereit

Bitte eine Tüte ziehen – und benutzen!



Freude über die neuen Dogstations bei (v.l.): Sven Remstedt, Ilka Schmidt, Hans-Joachim Weidtmann, Dorothee Weidtmann, Andreas Zornikau, Beate Haines und Matthias Guckel

ie Mitglieder das Hasloher Umweltausschusses haben sich auf ihre Fahrräder geschwungen und eine Rundfahrt durch die Gemeinde gemacht, um die Umsetzung von Projekten zu begutachten und neue in Augenschein zu nehmen.

Erstes Ziel: die beiden neuen Dogstations am Rückhaltebecken "Lütte Pütt". Die machen gleich zwei Jobs auf einmal, denn sie sind Tütenspender und Mülleimer. Leere Tüte raus, volle Tüte rein – ganz einfach! "Wir möchten die Hasloher bitten, sie auch wirklich zu nutzen", sagte Ilka Schmidt (CDU), Vorsitzende des Umweltausschusses. "Das Areal an der Lütten Pütt soll sauber bleiben." Darin sind sich wohl alle einig – und greifen zu.

Ein weiterer Anlaufpunkt waren die Jahresbäume, die schon seit vielen Jahren in Hasloh gepflanzt werden. Ein Exemplar der von der "Stiftung Baum des Jahres" gewählten Art wird in der Gemeinde gepflanzt und Hasloher Bürger können sich dafür bewerben, den Baum zu spenden. Eine Tafel gibt dann Auskunft darüber.

Weiter gings entlang der "Lüttn Pütt", an der noch Bänke und Tische fürs gemütliche Verweilen aufgestellt werden sollen. Geldspenden für diesen Zweck sind herzlich willkommen.

Danach wurden gemeindeeigene Flächen, zum Beispiel an der Schule, in Augenschein genommen, auf denen Wildblumenwiesen entstehen sollen. "Wir wollen ein bienenfreundliches Dorf werden", erklärte Ilka Schmidt. Wer etwas für Maja und ihre Kolleginnen tun möchte, kann auch für dieses Projekt spenden.

Kontakt: ilkaschmidt1002@hotmail.de oder über das Gemeindebüro unter der Telefonnummer 04106–4832.



Sanierung der Peter-Lunding-Schule

750.000 Euro Förderung für das "Lernhaus"



aslohs Bürgermeister Bernhard Brummund (SPD) hatte eine wirklich tolle Nachricht zu verkünden: Das schleswig-holsteinische Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume stimmte einem Antrag der Gemeinde zu und möchte das Projekt "Lernhaus" in Hasloh mit einer Summe von 750.000 Euro bezuschussen. Mit der Förderung wird das Ziel, die Grundschule in eine offenen Ganztagsschule umzuwandeln und außerdem neue Kooperationen, wie zum Beispiel mit den umliegenden Kitas oder dem TuS Hasloh einzugehen, in finanzieller Hinsicht maßgeblich unterstützt. Bei der Bewertung des Antrags wurde auch die seit Jahren praktizierte dauerhafte Einbindung ehrenamtlichen Engagements einbezogen.

Aufgrund der Förderhöhe darf das Ministerium allerdings nicht allein entscheiden, die Zustimmung des Landeskabinetts wird jedoch am 24. Mai erwartet.

Verstärkung gesucht

Villa Kunterbunt e.V.

Neues aus der Villa Kunterbunt

It einem großen Sommerfest feierte der Elternverein "Villa Kunterbunt" im letzten Jahr sein 15-jähriges Bestehen und den Umzug in die frisch renovierten Räume am Mittelweg.

Mittlerweile haben sich alle eingelebt und es gibt Neues zu berichten: ein Elterncafé wurde eingerichtet. Jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat (nächster Termin also am 10. Mai) können Eltern und ihre Kinder zwischen null und sieben Jahre von 15.00 bis 17.00 Uhr miteinander klönen, spielen, basteln, malen und vieles mehr. Kaffee und Kuchen stehen auch bereit. Die Teilnahme kostet vier Euro pro Kind, Geschwister zahlen jeweils zwei Euro. Die Anmeldung ist unter der Telefonnummer 0177–320 77 96 oder per E-Mail an claudia.jankowski@gmx.de möglich.

Außerdem wird personelle Verstärkung gebraucht. Möglichst ab September wird eine pädagogische Fachkraft gesucht, die die Spielgruppe der Zwei- bis Vierjährigen dienstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr betreut. Auch hier ist die 1. Vorsitzende Claudia Jankowski Ansprechpartnerin.

Wohnsituation für Flüchtlinge bleibt offen

Altes Pastorat wird nicht saniert

Die Hasloher Gemeindevertreter haben sich einstimmig für den Abriss des alten Pastorats ausgesprochen.

Trsprünglich sollte es saniert werden und dann als Flüchtlingsunterkunft dienen. Doch statt der anfangs veranschlagten Sanierungskosten von rund 46.000 Euro, von denen die Hälfte durch einen Landeszuschuss gedeckt werden sollte, müsste die Gemeinde mindestens 129.000 Euro in die Sanierung des Gebäudes investieren.

Eine kurzfristige Lösung zur Unterbringung der Flüchtlinge sollen nun – nach Prüfung von Preis und Verfügbarkeit – Wohncontainer sein. Auch für diesen Zweck könnte der Zuschuss vom Land genutzt werden. Nun soll von der Verwaltung noch geklärt werden, ob der Zuschuss ortsgebunden ist. Falls nicht, käme auch eine Aufstellung der Container an einem anderen Ort innerhalb der Gemeinde in Betracht.

Restaurant-Besitzerwechsel beim TuS in Hasloh

Das ehemalige Montenegro

wird zur "Pfeffermühle"

Pfeffersteak, seine beliebten Burger, Flammkuchen, Labskaus, Sauerfleisch und Schnitzel bietet Inhaber und Chefkoch Borislav Ljiljak auf der neuen Karte ebenso wie auch Internationale Spezialitäten an. Der gebürtige Kroate lebt seit 2013 in Deutschland und hat sich in Hasloh mit seinem Restaurant "Pfeffermühle" einen Traum verwirklicht. Boris, wie ihn seine Stammgäste liebevoll nennen, hat sich viel vorgenommen. Gleichbleibende gute Qualität ist ihm wichtig. Der Biergarten wird noch verschönert, damit sich die Gäste noch wohler fühlen. Am Konzept wird nichts geändert. Die Veranstaltungsräume stehen weiterhin zur Verfügung für Feste aller Art. Gemeinsam Fußball schauen und im Biergarten klönen. Für die bevorstehende EM hört sich das gut an. Und schon jetzt ist der "Pfeffermühlen-Burger" der Hit bei seinen Gästen.

Postschalter in Hasloh schließt

Wohin mit den Paketen?

Ende Juni wird das "Hasloher Lädchen", in dem sich der Postschalter befindet, schließen.

Tährend der letzten Gemeindevertretersitzung fragte Gisela Maier, Vorsitzende des Seniorenbeirats, ob es schon Pläne für eine Alternative gäbe. Bürgermeister Bernhard Brummund erklärte. "Ich gehe davon aus, dass es auch weiterhin in Hasloh möglich sein wird, Pakete abzugeben." Schließlich habe die Post eine Versorgungspflicht. Wo die Postgeschäfte dann abgewickelt werden sollen, konnte er aber noch nicht sagen. Die Einwohner der Gemeinde müssten sich aber wohl auf eingeschränkte Öffnungszeiten einstellen.





Klövensteen soll instand gesetzt werden

Weg mit den Löchern!

Der Wegeunterhaltungsverband Pinneberg (WUV) hat die Gemeinde Hasloh gebeten bis zum 31. August 2016 Vorschläge für Unterhaltungsmaßnahmen an Straßen und Wegen im Jahr 2017 einzureichen.

Die Mitglieder des Bau- und Wegeausschusses haben während ihrer letzten Sitzung darüber beraten. Einig waren sie sich darin, dass der Klövensteen die am schlechtesten ausgebaute Straße der Gemeinde ist. Bürgermeister Bernhard Brummund (SPD) sagte Maßnahmen für den Klövensteen zu ergreifen "ist absolut dringend." aw



Luz Leskowitz und Michael Schopf präsentieren den Zuschauern wieder ein wahres Feuerwerk der Kammermusik.

Rellinger Barockkirche

Fotos: Wolfgang Gaedigk

31. MAI - FESTIVAL in der RELLINGER KIRCHE

27. bis 29. Mai 2016

Künstlerische Gesamtleitung: Luz LESKOWITZ

Julius BERGER, Augsburg, Violoncello Joris van Den HAUWE, Gent, Oboe Luz LESKOWITZ, Salzburg, Violine Marie-Luise NEUNECKER, Berlin, Horn Michala PETRI, Kopenhagen, Blockflöte Joachim SCHÄFER, Dresden, Trompete Olga SCHEPS, Köln, Klavier Oliver SCHMIDT, Rellingen, Cembalo

SAXOPHON-ENSEMBLE "ADAM" – Tokyo

Tomoyuki Yamashita – Yuta Taguchi – Tomotaka Nohara – Yuki Okuno 1. Preisträger "Salzburg-Mozart International Chamber Music Competition" 2015

SALZBURGER SOLISTEN

Freitag, 27. Mai 2016, 19:00 Uhr

Jubiläum 1986 – 2016 "Romantic pur"

Olga Scheps Klavier

Salzburger Solisten

Peter I. TSCHAIKOWSKI Albrecht GÜRSCHING *1934

Johannes BRAHMS

"Die Jahreszeiten" für Klavier op.37

"Musique noir" für Violoncello solo (2012) URAUFFÜHRUNG – für Julius Berger geschrieben

Streichsextett in G-Dur, op.36

Samstag, 28. Mai 2016, 19:00 Uhr

"Bläserfest"

Joachim Schäfer Trompete
Michala Petri Blockflöte
Julius Berger Violoncello
Joris Van den Hauwe Oboe
Mette Hanskov Kontrabass

Saxophon Quartett "Adam"

Salzburger Solisten

Johann S. BACH Brandenburgisches Konzert Nr. 2 in F-Dur BWV 1047
Antonio VIVALDI Konzert für Blockflöte und Streicher

Giuseppe TORELLI Sonata in D (G 3) für Trompete, Streicher und B.c.

Johann S. BACH "Italienisches Konzert", BWV 971

Hiroshi HARA Serenade für Saxophon Quartett, I, IV, V

Pedro ITURRALDE Griechische Suite

David MASLANKA Recitation Book, Broken Heart: Meditation on the chorale

"Der du bist drei in Einigkeit", Fanfare, Variations on the chorale

"Durch Adams Fall"

Sonntag, 29. Mai 2016, 17:00 Uhr

Grand Finale "Mostly Mozart"

Joris Van den Hauwe
Luz Leskowitz
Marie-Luise Neunecker
Joachim Schäfer
Oboe
Violine
Horn
Trompete

Salzburger Solisten

Wolfgang A. MOZART Hornquintett in Es-Dur KV 407
Wolfgang A. MOZART Oboenquartett in F-Dur KV 370
Johann Michael HAYDN Concertino für Trompete C-Dur, P-Nr. 34

Wolfgang A. MOZART Violinkonzert in B-Dur, KV 207
Wolfgang A. MOZART "Ein Musikalischer Spass" KV 522

DEUTSCHLANDS WEINHÄNDLER DES JAHRES 2011, 2012, 2013, 2014, 2015 und 2016*

*Ausgezeichnet von der Berliner Wein Trophy unter dem Patronat der OIV (Organisation Internationale de la Vigne et du Vin).



GUT EINGEKAUFT

Mai 2016 - Gültig bis 31. Mai 2016 - www.rindchen.de



Frankreich

2015 Chardonnay Vieilles Vignes "Les Argelières"

» Der Cremige« Dieser Chardonnay zeigt auf, wozu Südfrankreich mittlerweile in der Lage ist und lässt manchen klassischen Burgunder alt aussehen: Er betört Sie schon mit seinem charmanten Duft mit Anklängen von Blütenhonig und Mandeln. Im Mund ist er cremig und schmelzig, ein feiner, harmonisch integrierter Holztouch verleiht ihm Länge und Noblesse. Liberté, Egalité, Chardonnay!

Weingut/Abfüller: L'Union des Vignerons, F - 34360 Saint Chinian, Frankreich

26 % SPAREN

6,66 € 0.75 Liter

statt 8,95 € 1 Liter 8,88 € statt 11,93 € Art.-Nr. 207601315



Südafrika

2014 Shiraz "Madala"

»Der Geschmeidige« Hier genießen Sie einen exzellenten Shiraz aus dem Breede River Valley, der sich mit der Geschmeidigkeit einer Raubkatze über den Gaumen bewegt. Sie entdecken Aromen von Kirsche, Brombeeren und Zimt im Duft. Seine hinreißende Frucht und die feine Pfefferwürze am Gaumen verzaubern Sie wie der Sonnenuntergang auf einer südafrikanischen Lodge. Ein Rindchen-Klassiker!

Weingut/Abfüller: Theo Vorster, ZA - 7200 Vermont Hermanus, Südafrika

23 % SPAREN

6,90 €

statt 8,95 € 1 Liter 9,20 € statt 11,93 € Art.-Nr. 600101514



Spanien

2014 Valdimójenes Vendimia Seleccionada

» Spaniens Weinelite« Dieser Ausnahmewein stammt vom Kult-Weingut Prado Rey aus Spaniens Top-Weinbauregion Ribera del Duero. Schon sein Duft verführt Sie mit vielschichtigen Aromen von Kirschen, einem Hauch Tabak sowie einer Spur Karamell. Im Gaumen ist er dicht, mit seidigen Tanninen und würzigem Ausklang. Eine Meisterleistung – die perfekte Abrundung eines Grillabends!

Weingut/Abfüller: Real Sitio de Ventosilla, E - 09440 Gumiel del Mercado, Spanien

40 % SPAREN

7,70 € 0,75 Liter

statt 12,80 € 1 Liter 10,27 € statt 17,07 € Art.-Nr. 401701014



Spanien

2015 Verdejo Nave, Cuatro Rayas, Rueda D.O.

»Der Frühlingsfrische« Die Verdejos aus Spaniens weißer Spitzenregion Rueda haben in den letzten Jahren eine Blitzkarriere hingelegt. Der Cuatro Rayas punktet mit üppigen, schwelgerischen Aromen nach Guave, Mango und Zitrusfrüchten. Die komplexe Frucht und eine rassige Mineralität im Finale komplettieren das Vergnügen. Ein frühlingsfrischer Wein, dem die Herzen Ihrer Gäste zufliegen werden!

Weingut/Abfüller: Agricola Castellana SCL, E - 47491 La Seca-Valladolid, Spanien

27% SPAREN **4,95**€

statt 6,75 € 1 Liter 6,60 € statt 9,00 € Art.-Nr. 404800215



Deutschland

Geldermann Brut und Brut Rosé Cuvée M&G

» Die Noblen« Geldermann-Kellermeister Marc Gauchey und Gerd Rindchen haben diese beiden noblen, im klassischen Flaschengärverfahren erzeugten Spitzensekte gemeinsam cuvéetiert: Der Weiße brilliert mit sinnlichem Duft, rassiger, kristallklarer Frucht und feinster Perlage. Der Rosé ist die pure Sinnlichkeit im Glas und begeistert mit lockendem Duft nach Nüssen und einer Spur Erdbeere.

Abfüller: Geldermann Privatsektkellerei GmbH, D - 79206 Breisach am Rhein, Deutschland

23 % SPAREN **9,90 €** 0,75 Liter

jeweils statt 12,80 € 1 Liter 13,20 € statt 17,07 € Art.-Nr. 715300100/715300200



Deutschland

2014 Silvaner trocken Wöllsteiner Äffchen, Fogt

»Der Spargelkönig« Dieser faszinierende Wein wirkt hingetupft wie ein charmanter Frühlingsmorgen: Zarter Duft nach Felsenbirne, dazu Mandel und Limette. Das sind auch genau die Noten, die lange am Gaumen verweilen – und sich auf das vorzüglichste mit edlem weißem Spargel ergänzen. Ein eleganter Tropfen, der wieder einmal das große Können von Winzer Georg Fogt demonstriert.

Weingut/Abfüller: Weingut Fogt, D - 55576 Badenheim, Deutschland

34% SPAREN

5,95 € 0,75 Liter

statt 8,95 € 1 Liter 7,93 € statt 11,93 € Art.-Nr. 710301214 Weine enthalten Sulfit

Hier finden Sie uns:

Kieler Straße $147 \cdot 25474$ Bönningstedt \cdot Di-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-15 Uhr, Montag Ruhetag \cdot Tel.: 040/57 25 94 74 \cdot boenningstedt@rindchen.de Hauptstraße $96 \cdot 25462$ Rellingen \cdot Di-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-15 Uhr, Montag Ruhetag \cdot Tel.: 04101/55 24 77 \cdot rellingen@rindchen.de

Hier können Sie bestellen:

🕿 040 - 556 20 20 🚇 040 - 556 20 220 @ info@rindchen.de - ■ www.rindchen.de